

GEMEINDEANZEIGER

Nr. 50 • 110. Jahrgang • 15.12.2022

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 0,80 € • Bezugspreis monatlich 3,15 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



Neuer Schriftzug für Hans-Thoma-Gemeinschaftsschule

Ein neuer Schriftzug für die Hans-Thoma-Schule im Außenbereich des Schuleingangs wurde vergangene Woche übergeben.

Gestaltet wurde er von der achten Klassenstufe mit dem Profifach Kunst durch Ihre Kunstlehrerin Kathrin Konstanzer.

Nachdem sie die Idee dafür hatte, begann sie vor zwei Jahren ihre Schüler einen Schriftzug puzzeln zu lassen.

Dabei sollten die Werte, die laut dem stellvertretenden Schulleiter Christoph Mayer im Leitbild der Schule stehen, das derzeit erarbeitet wird, einbezogen werden.

Also Worte wie „Zusammenhalt“ oder „Toleranz“. Diese Eigenschaften stehen auf dem Schriftzug links waagrecht neben dem Eingang. Senkrecht ergeben die einzelnen Buchstaben den Namen „Hans-Thoma“ und an das Wort „Gemeinschaft“ ist hinten eine Schule angehängt, so dass sich daraus Hans-Thoma-Gemeinschaftsschule ergibt.

Toll nannte den Schriftzug Bürgermeister Markus Bechler (Freie Wähler), dem auch die verwendeten Farben rot, gelb und blau gefielen. Sie sind die Logo-Farben der Gemeinschaftsschule, erläuterte Mayer.

Schön, dass außen drauf steht, was innen drin ist, fand bei der Eröffnung des Schriftzuges, der im September an der Wand angebracht worden war, der Geschäftsführer der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe, Thomas Rohr.

Die Stiftung hat den Schriftzug, für den 8.000 Euro investiert wurden, zum größten Teil finanziert.

Nachdem die Gemeinde vor zwei Jahren den Antrag eingereicht hatte, wurde das Anliegen von der Kulturstiftung geprüft und für förderfähig befunden.

„Teurer als Bildung ist keine Bildung“, meint Rohr und führte aus, dass Schule mehr ist als Erziehung. So gehöre dazu auch das Zusammenleben und der Gemeinschaftsgeist.

Der Namensgeber der vor über 50 Jahren errichteten und fast fertig sanierten sowie erweiterten Schule, Hans-Thoma, wurde vor 200 Jahren in einfachen Verhältnissen geboren. Er wurde später Professor der Karlsruher Kunstschule und anschließend Direktor der Kunsthalle Karlsruhe.

Laut Konrektor Mayer ist es ein Ziel der Gemeinschaftsschule, Kinder unabhängig von ihrer Herkunft die gleichen Chancen anzubieten. Dazu gehört der gemeinsame Unterricht auf allen Niveaus und der Ganztagsbetrieb. „Die Wand ist wie für den Schriftzug gemacht“, meinte er bei der Übergabe. Zusammen mit dem Bür-



germeister hatte er die Idee, den Namenszug noch mit einer Beleuchtung auszustatten. Geklärt werden musste vor dem Anbringen der Acrylbuchstaben, ob diese nicht zu schwer für die wärmeisolierte Außenwand sind. Dadurch hat sich die Installation der Buchstaben etwas verzögert. Derzeit werden an der Schule noch die letzten Fassadenarbeiten in Richtung Bernhardsstraße abgeschlossen.

Nachdem es, wie berichtet, Probleme mit dem Vermieter der Container für den provisorischen Schulbetrieb gegeben hat, sollen die nun nicht mehr benötigten Container nach einer weiteren Fristverlängerung dann vorübergehend vom Bauhof eingelagert werden.

Nach Abschluss der Arbeiten am Gebäude soll der Schulhof wieder instandgesetzt werden. Mit der Planung des dritten Bauabschnitts soll es dann auch um eine Neugestaltung des Außenbereichs gehen. Geklärt werde laut Bechler noch, von welcher Straßenseite der Eingang zur Schule erfolgen soll. sf

NOTRUFTAFEL

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notdienst

- nur in dringenden Fällen -

Ärztlicher Notfalldienst

Mo bis Fr von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, an Sa und So sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 116117.

Neue Möglichkeit für hör- und sprachbehinderte Menschen: Nothilfe-SMS als Ergänzung zum Notfall-FAX

Für Baden-Württ. bei Notfällen: die Polizei per SMS an die 01522 1807110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönl. Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 50667112 (Telekom + Vodafone), 329 0711 50667112 (Telefonica/Q2) bzw. E-Plus 1551 0711 50 667112.

Die **Notdienstpraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, ist geöffnet Mo - Fr 19 - 21 Uhr, Sa, So + Feiertage 10 - 14 Uhr + 16 - 20 Uhr. Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 116117 (ohne Vorwahl).

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter der europaweit einheitlichen Notrufnummer **112**.

Augenärzte Bereitschaftsdienst (Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe)

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer 01805 19292122 den Dienst habenden Arzt erreichen: Mo, Di, Do, Fr 19 - 8 Uhr, Mi 13 - 8 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8 - 8 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Knielinger Allee 101, im Geb. der Kinderklinik mit extra Eingang!, Karlsruhe, Mi 13 bis 22 Uhr, Fr 19 bis 22 Uhr sowie Sa/So/Feiertag 8 bis 22 Uhr, am Vorabend eines Feiertags 19 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg: Seit 9. Dezember 2022 erhalten Patient/innen unter 0761 12012000 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken-Notdienst

- nur in dringenden Fällen -

Samstag, 17. Dezember 2022:

Marien-Apotheke Malsch, Adlerstraße 1, Telefon 07246 9445070

Sonntag, 18. Dezember 2022:

Sibylla-Apotheke Ettlingen, Badener-Tor-Straße 16, Telefon 07243 12660

Tierärztlicher Notdienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (Kleintiere)

Sa./So. 17./18. Dezember 2022:

Tierpraxis Schwarzach, Körnersbühd 4, Rheinmünster, Telefon 07227 8455

(Großtiere)

Pferdeklinik an der Rennbahn Iffezheim, An der Rennbahn 16, Telefon 07229 30350
Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit.

Um tel. Voranmeldung wird gebeten.

Rufbereitschaft des Veterinärarmtes

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinärarmt des Landratsamtes Karlsruhe eine Rufbereitschaft **0163 8365640** eingerichtet.

Defibrillatoren

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:

in **Malsch** im Vorraum der Sparkasse in der Adlerstraße 50; in **Sulzbach** im Anwesen Ettlinger Straße 12; im Rathaus **Waldprechtsweier** (Zugang von der Talstraße her); in **Völkersbach** am Feuerwehrgerätehaus (Brunnenstraße 20). Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz). Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 112** alarmiert.

Rettungsdienste

Notrufe

Feuerwehr-Notruf Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.) Telefon 110

Unfallrettung

Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon **112** zu erreichen.

Personenbeförderung/ Krankentransporte

Bechler Lars Tel. 07246 5333
mit Rollstuhlfahrdienst
Rollstuhl-Shuttle KA Tel. 07246 9447477
Krankentransporte Tel. 19222
BaSe Taxi-Ka GmbH Tel. 07246 9433033

Polizei

Polizeiposten Malsch
Tel. 07246 1324
Polizeirevier Ettlingen
Tel. 07243 3200-312 oder -313
Fax 07243 3200-350

Notfall-Telefone

- nach Dienstschluss -

Bauhof - für Notfälle

Telefon 0152 57934236

Abwasseranlagen

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle
Telefon 07246 942263

Wasserversorgung

Wasserversorgung Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

Störungsmeldestelle Telefon 07246 941735
nach Dienstschluss/bei Rohrbrüchen

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Telefon 07246 6848, führt die Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch.

Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung:

Herr Kohnert, Fleischkontrolleur
beim Landratsamt Karlsruhe,
Tel. 0163 8365674

Gasversorgung Malsch-Durmersheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas -
Stadtwerke Ettlingen
Telefon 07243 101-888, 07243 338-888

Zentrale in Ettlingen Tel. 07243 101-02

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0

Störungsmeldestelle - Strom
und Straßenbeleuchtung 0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe
Telefon 0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)
Telefon 0800 1110333

Frauenhaus Beratung
Telefon 0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe
Telefon 0721 567824

Frauenhaus SkF Karlsruhe
Telefon 0721 824466

Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt
Telefon 0721 915022

Telefonseelsorge Karlsruhe

in ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge 0800 1110111
rund um die Uhr kostenfrei 0800 1110222

Marienhaus Malsch »Wohnen und Pflege im Alter«

Amtfeldstraße 19, 76316 Malsch
Telefon 07246 708-0

Internet: www.marienhaus-malsch.de

E-Mail: marienhaus.malsch@diakonie-ggmbh.de

Hilfsdienste und Beratungsstellen

siehe im Anschluss an den amtlichen Teil



Aus dem Gemeinderat

Freibad Malsch: Beratung und Beschlussfassung über die Eintrittspreise sowie Antrag SPD: Freier Eintritt für Besitzer eines Landesfamilienpasses

Steigen werden, wie Rechnungsamtsleiterin Judith Engel in der Gemeinderatssitzung erläuterte, im kommenden Jahr die Stromkosten für das Freibad von 25.000 Euro auf voraussichtlich 60.000 Euro. Damit wird sich das jährliche Defizit, das dieses Jahr voraussichtlich bei knapp 560.000 Euro liegt und 2021 bei rund 500.000 Euro lag, weiter erhöhen.

Nachdem die Freibadpreise 2012 letztmals erhöht wurden, soll es um das Defizit zu verringern in der kommenden Saison eine Preissteigerung geben.

Und zwar bei den Einzelkarten für Erwachsene von 4,00 Euro auf 5,00 Euro. Jugendliche/Ermäßigte sollen statt bisher 2,00 Euro nun 2,50 Euro bezahlen. Der Preis für die Abendkarte Erwachsene ab 17 Uhr erhöht sich von 2,50 Euro auf 3,00 Euro. Die Familientageskarte kostet statt 7,50 Euro künftig 10,00 Euro. Zehnerkarten für Erwachsene werden von 36,00 Euro auf 45,00 Euro erhöht. Bei den Jugendlichen/Ermäßigten werden die Zehnerkarten von 16,00 Euro auf 22,50 Euro angepasst.

Eine Jahreskarte für Erwachsene kostet statt 65 Euro künftig 80 Euro, die für Jugendliche/Ermäßigte wird von 30,00 Euro auf 40,00 Euro erhöht. Familien mit Kindern zahlen für die Jahreskarten bisher 90,00 Euro, künftig 115,00 Euro.

Die Ermäßigungen für die Aktiven der Feuerwehr und des DRK werden beibehalten. Verkauft wurden 2022 knapp 13.700 Karten, davon 416 Jahreskarten.

Beschlossen wurde die Erhöhung mit großer Mehrheit. Dabei sprachen die Fraktionsvertreter von einer moderaten Preissteigerung um das Defizit auszugleichen.

Kritisch sah Karlheinz Bechler (BfU/Grüne), dass die Preissteigerung bei den Karten für Ermäßigte prozentual höher ausfalle als bei den regulären Karten. Als Grund nannte Engel, dass sie dabei die Hälfte des Preises für reduzierte Karten kalkuliert hätte. Beschlossen wurden die ermäßigten Preise nach Abstimmungen im Gremium wie von der Kämmerin vorgeschlagen.

Beantragt wurde von der SPD, dass künftig die Inhaber eines Landesfamilienpasses freien Eintritt erhalten. Derzeit haben 25 Bürger solch einen Pass. Er ist jedoch auch für Alleinerziehende erhältlich. Der Antrag der SDP wurde einstimmig beschlossen. sf

Beratung des jährlichen Betriebsplans Forst für das Forstwirtschaftsjahr 2023/24

Einen Überblick über das vergangene und die kommenden Forstwirtschaftsjahre gab Abteilungsleiter David Wipfler.

Finanziell überraschend positiv war das Forstwirtschaftsjahr 2021. So wurde ein Gewinn von knapp 250.000 Euro erwirtschaftet. Ausgegangen war man von einem Verlust von knapp 780.000 Euro. Grund für den Überschuss ist die Bundeswaldprämie wegen der Trockenheit und Stürme in 2021 in Höhe von 200.000 Euro. Außerdem erhielt der Forst vergangenes Jahr 460.000 Euro von der Firma Holcim für die Erweiterung des Glasersees, was ebenfalls eine einmalige Einnahme war. Jetzt muss das Unternehmen noch die Wiederaufforstung übernehmen.

Anders als im vergangenen Jahr sind die Aussichten für die kommenden beiden Forstjahre nicht so positiv. So wird, nachdem im Ansatz für dieses Jahr von einem Minus von knapp 660.000 Euro ausgegangen wurde, für 2023 ein Verlust von 560.000 Euro kalkuliert und für 2024 von Mindereinnahmen in Höhe von knapp 680.000 Euro ausgegangen.

Dennoch standen die Gemeinderäte zu „ihrem Wald“ und sprachen sich einstimmig dafür aus, dass die beiden vorgestellten Ansätze in den noch nicht beschlossenen Doppelhaushalt für 2023/2024 aufgenommen werden.

Dass das Minus nicht von der Forstabteilung sondern vom Wetter und Klima zu verantworten ist, meinte Werner Scherer (Freie Wähler). Er wies auch auf die Erholungsfunktion des Waldes hin und



dankte dem Forst für die Unterstützung bei der Einrichtung des neuen Waldkindergartens.

Der hohe Stellenwert des Waldes habe sich laut Simon Rauch (CDU) auch bei der gut besuchten Bürgerpflanzaktion im März gezeigt. Ebenso wie Karlheinz Bechler (BfU/Grüne) meinte er, dass das positive Ergebnis für 2021 einmalig sei und man auch auf Grund des Klimawandels von schlechteren kommenden Jahren ausgehen müsse.

Geplant ist in den nächsten beiden Jahren ein Hiebsatz von jeweils bis zu 12.000 Festmetern. Während die Preise für Nadelholz laut dem Forstabteilungsleiter „in freiem Fall“ sind, sei bei Laubholz mit Preissteigerungen zu rechnen.

Da die durch Trockenheit geschädigten neuen Kulturen zunächst vervollständigt werden müssen, sind aktuell keine größeren Neupflanzungen geplant.

Sehr gefragt ist bei den Bürgern, wie Wipfler ausführte, derzeit Brennholz. Damit es möglichst für alle ausreicht wurden je Bestellung bisher nur zehn bis 15 Festmeter Langholz abgegeben. Nicht mehr angeboten wird seit 2021 Sterholz, da es nur mit hohem Aufwand zu bearbeiten ist. sf

Anfragen der Gemeinderäte

Angefragt wurde von Gemeinderäten der CDU verstärkte Kontrollen des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD) auf landwirtschaftlichen Wegen, die für Unmut in der Bevölkerung sorgen. „Dabei fehlt jede Verhältnismäßigkeit“, kritisierte dazu Manfred Schwarz in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats. Nicht angehen könne es zudem, dass der KOD Fahrzeuge anhalte, was Bürgermeister Markus Bechler (Freie Wähler) bestätigte. Ein Mitarbeiter sei in dieser Hinsicht bereits vor längerer Zeit belehrt worden.

„Wie weit geht die Bürokratie noch“, meinte Schwarz und forderte, dass der Umfang der Kontrollen zurückgehen sollte. Außerdem gebe es für den KOD auch ohne die Kontrollen auf den landwirtschaftlichen Wegen „genug im Kernort zu tun“.

Ebenfalls haben Besitzer von landwirtschaftlichen Grundstücken Gemeinderat Thomas Kastner (CDU) auf die Kontrollen angesprochen. Diese dürfen sich, wie er betonte, nicht „verselbstständigen“. Bemängelt wurde von Kastner zudem, dass die Bearbeitungsgebühr für das Erteilen von Ausnahmegenehmigungen für landwirtschaftliche Wege nun 11,50 Euro betrage. Dies halte manchen Betroffenen davon ab, einen Antrag dafür zu stellen.

Aufgegriffen wurde die Kritik über die verstärkten KOD-Kontrollen vom Rathauschef, der versprach, dass das Thema in der nächsten Sitzung des Verkehrsbeirats besprochen wird.

Für „Fingerspitzengefühl“ bei den Überprüfungen sprach sich Dietmar Backes (BfU/Grüne) aus. Er erzählte auch, dass er im Waldprechtstal bereits überfahrene Salamander auf Feldwegen entdeckt hat. sf

A m t s b l a t t

Nr. 50 Donnerstag, 15.12.2022

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 07246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: markus.bechler@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Markus Bechler oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Coronavirus - Aktuelle Informationen

Die meisten Schutzmaßnahmen sind entfallen - aber die Pandemie ist noch immer nicht vorbei.

Der weitere Verlauf bzw. das vorläufige Ende der Pandemie hängt wesentlich davon ab, ob sich größere Teile der Bevölkerung auch bei nach Wegfall staatlich angeordneter Maßnahmen weiterhin umsichtig und rücksichtsvoll verhalten und die Empfehlungen zur Infektionsvermeidung umsetzen. Neben einer möglichst hohen Impfquote bleiben Infektionsschutzmaßnahmen wie **Kontaktbeschränkungen und die AHA+A+L-Regeln - Abstand halten, Hygieneregeln beachten, Alltag mit Maske, Corona-Warn-App nutzen und Lüften** - jedoch weiter wichtig. Angesichts der nach wie vor vorhandenen Fallzahlen rät die Gemeinde Malsch weiterhin dazu, insbesondere in Innenräumen und beengten Situationen mit vielen anderen Menschen, eine FFP2-Maske zu tragen, auch wenn man nicht infiziert ist und es nun nicht mehr vorgeschrieben ist.

Aktuelle Infos finden Sie auf den Seiten des Landes Baden-Württemberg unter:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>

Rathaus

Öffnungsregelungen des Rathauses Malsch und der Ortsverwaltungen

Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist die Maskenpflicht weitgehend entfallen. Bei der aktuellen Infektionslage empfehlen wir dringend, zum eigenen Schutz und der Verwaltungsmitarbeiter/innen weiterhin beim Besuch des Rathauses und der Ortsverwaltungen eine Maske zu tragen.

Grundsätzlich entfällt auch die Erfordernis zur Terminvereinbarung zum Betreten des Rathauses Malsch und der Ortsverwaltungen. Wir empfehlen trotzdem, um Wartezeiten zu vermeiden, einen Termin mit dem gewünschten Ansprechpartner zu vereinbaren. Insbesondere im Pass- und Meldeamt ist ein Schalter für Besucher mit Terminvereinbarung reserviert.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen - Ihre Gemeindeverwaltung

Sie erreichen das Rathaus Malsch unter Telefon 07246 707-0, Fax 07246 707-420 und E-Mail: info@malsch.de.

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung Telefon 7070	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr

Terminvergabe:

Pass und Meldeamt:	07246 707-103
Ordnungsamt:	07246 707-120
Bauamt:	07246 707-304
Zentrale:	07246 707-0

Alternative:

Termine schnell und einfach über unser Buchungsportal via QR-Code direkt vereinbaren. Einfach Wunschtermin auswählen, Adresse eingeben und bestätigen. Ebenso gelangen Sie über folgenden Link zur Terminvergabe: <https://termin-online-buchen.de/live/booking?cfid=000633000886>



Wir bitten um Beachtung! Schließung Rathaus vom 27.12.2022 bis 5.1.2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

leider sind auch wir verpflichtet, einige Maßnahmen zum Energiesparen umzusetzen. Einige Vorkehrungen, wie zum Beispiel die verpflichtende Absenkung der Temperatur auf 19 Grad in den Rathäusern, haben wir bereits umgesetzt.

Eine weitere Möglichkeit ist auch, dass wir die Temperaturen in unseren Gebäuden über den Jahreswechsel noch weiter absenken. Der Gemeinderat befürwortet dies und hat uns mit einem entsprechenden Beschluss aufgefordert, dies bestmöglich umzusetzen. Daher werden wir die Rathäuser und Außenstellen vom 27.12.2022 bis einschließlich 5.1.2023 schließen.

In Notfällen erreichen Sie uns ausschließlich telefonisch oder per E-Mail:

**vom 27.12.2022 bis 30.12.2022 in der Zeit von 8 bis 12 Uhr
vom 02.01.2023 bis 05.01.2023 in der Zeit von 8 bis 12 Uhr**

**Einwohnermeldeamt Tel. 07246 707-103
oder meldeamt@malsch.de**

**Standesamt Tel. 07246 707-112
oder standesamt@malsch.de**

**Friedhofswesen Tel. 07246 707-108
oder rosa-maria.stolz@malsch.de**

Für sonstige unaufschiebbare Anliegen wenden Sie sich bitte an info@malsch.de oder 07246 707-121.

Außerdem gilt folgendes zu beachten:

Einwohnermeldeamt

Sollten Sie noch einen neuen Reisepass oder Personalausweis benötigen, sind folgende Antragsfristen zu beachten:

**Personalausweis 2-3 Wochen ab Antragstellung
Reisepass 4-6 Wochen ab Antragstellung**

Bitte denken Sie daran, Ihr Ausweisdokument rechtzeitig zu beantragen, da auch eine Abholung während der Schließtage nicht möglich ist.

Bei Fragen stehen Ihnen die Kolleginnen gerne zur Verfügung.

Grundbucheinsichtsstelle

Ausdrucke (Grundbuchabschriften) aus den elektronisch geführten Grundbüchern der Gemarkungen Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier können schriftlich bei der Grundbucheinsichtsstelle der Gemeinde Malsch beantragt werden, gerne auch per E-Mail unter grundbucheinsicht@malsch.de.

Geben Sie hierzu Ihren Vor- und Zunamen und Ihre vollständige Rechnungsanschrift an und machen Sie möglichst genaue Angaben zu dem/den entsprechenden Grundstück(en), insbesondere Gemarkung und Flurstücksnummer(n) oder Straße mit Hausnummer. Sofern Sie nicht selbst im Grundbuch eingetragen sind, teilen Sie uns den Grund für Ihren Antrag mit bzw. fügen Sie eine Vollmacht eines eingetragenen Berechtigten bei.

Einen Antrag können Sie sich auch auf unserer Homepage unter https://www.malsch.de/pb/site/Malsch/get/documents_E1286477816/malsch/Zusatzmodule/doc/Antrag%20Grundbuchausdruck.pdf herunterladen.

Für eventuelle Rückfragen können Sie uns auch gerne Ihre Telefonnummer mitteilen, wir rufen Sie zurück. Bei berechtigtem Interesse werden Ihnen dann die Grundbuchausdrucke per Post übersendet.

Bitte beachten Sie, dass es durch die Schließtage zu zeitlichen Verzögerungen kommen kann.

Für dringende öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen während der Schließtage wenden Sie sich bitte an einen Notar Ihrer Wahl. Wir bitten um Verständnis, dass diese Telefonnummern nur für begründete Notfälle eingerichtet sind.

Ab Montag, den 9.1.2023 sind wir gerne wieder persönlich zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Ihre Gemeindeverwaltung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund der Pandemie mussten wir leider die letzten beiden Jahre den Neujahrsempfang der Gemeinde Malsch absagen.

Daher freue ich mich umso mehr, dass wir die Planungen wieder aufnehmen und ich Sie zu meinem ersten Neujahrsempfang als Bürgermeister der Gemeinde Malsch einladen darf am

Freitag, den 13. Januar 2023, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Malsch

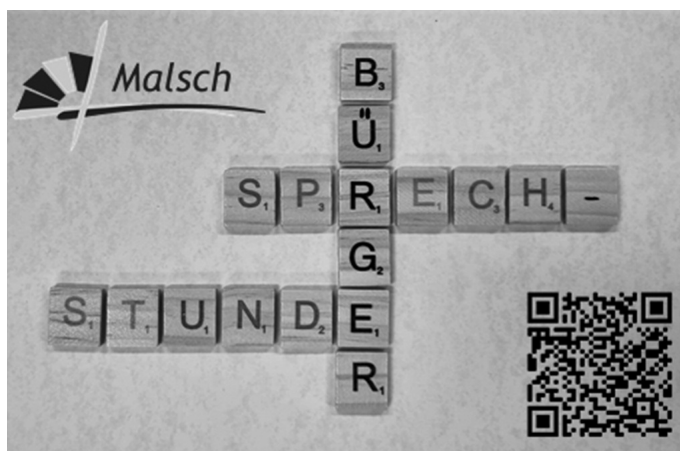
An diesem Abend möchte ich gemeinsam mit Ihnen auf das neue Jahr anstoßen und Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihr außerordentliches bürgerschaftliches Engagement in unserer Gemeinde mit dem Ehrenamtspreis auszeichnen. Ich freue mich, Sie an diesem Abend persönlich begrüßen zu dürfen.

Bitte melden Sie sich bis zum 6. Januar 2023 am einfachsten direkt online via <https://www.malsch.de/pb/1391643.html>, per E-Mail an nadja.kohlmaier@malsch.de oder telefonisch unter 07246 707-218 an.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2023.

Markus Bechler, Bürgermeister

Bürgermeister



Bürgermeister Markus Bechler lädt zur

Bürgersprechstunde

im Rathaus Malsch
am Dienstag, den 10.01.2023
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr ein.

Vereinbaren Sie schnell und einfach einen Termin über unser Buchungsportal via QR-Code oder www.malsch.de.

Bei Fragen steht Ihnen Nadja Kohlmaier unter 07246/707-218 oder nadja.kohlmaier@malsch.de gerne zur Verfügung.

Ehrungsabend 2023

Die Gemeinde Malsch plant den nächsten Ehrungsabend für **Freitag, 21. April 2023**, 19.00 Uhr im Bürgerhaus Malsch.

Wenn Sie Mitglieder haben, die an diesem Abend gemäß den Ehrungsrichtlinien für eine Ehrung anstehen, teilen Sie dies bitte Sylvia Kühn im Rathaus Tel. 07246 707-210, E-Mail: sylvia.kuehn@malsch.de schriftlich (per Brief, Fax 07246 707-429 oder E-Mail) bis **spätestens 1. Februar 2023**, unter Angabe von Namen, Geb.-Datum, Adresse, Ehrungsgrund, etc. mit.

Auch können Sie gerne Personen melden, die 2022 einen besonderen beruflichen Erfolg zu verzeichnen hatten, sei es als Jahrgangsbester einer Berufskammer oder durch einen Ausbildungsabschluss mit einem Notendurchschnitt von 1,5 oder besser. Auszeichnungen bei beruflichen Wettbewerben oder der Erwerb des silbernen oder goldenen Meisterbriefes sollten uns ebenfalls für den Ehrungsabend 2023 gemeldet werden. Dabei können auch Personen berücksichtigt werden, die nicht in Malsch wohnen, aber in einer Malscher Firma arbeiten.



Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend.

MALSCH:

- 17.12.2022 Herr Klaus Schampera
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres
- 20.12.2022 Herr Hans-Jürgen Flüth
zur Vollendung seines 85. Lebensjahres
- 21.12.2022 Frau Else Sterk
zur Vollendung ihres 102. Lebensjahres

Fachbereich Gremien, Sicherheit und Bürgerservice

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen und Herren,
am **Dienstag, den 20.12.2022 um 17.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses Malsch die Sitzung des Gemeinderates statt, zu der ich Sie sehr herzlich einlade.

Tagesordnung:

1. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Informationen zur Änderungen im Zugverkehr für die Gemeinde Malsch / Mündlicher Vortrag
- Kenntnisnahme
3. Bauanträge
- 3.1. Bauantrag - Neubau Lagerschuppen mit Ausschank, Daimlerstr. 19a in Malsch
- Beratung und Beschlussfassung
4. Vergabe Holzhackschnitzel-Lieferung Nahwärme Bühnsee
- Beratung und Beschlussfassung
5. Kurzfristige Beschaffung von gebrauchten Stromaggregaten für die kommunalen Notfalltreffpunkte
- Beratung und Beschlussfassung
6. Einbringung Haushalt 2023/2024 - Mündlicher Vortrag
- Kenntnisnahme
7. Annahme von Spenden
- Beratung und Beschlussfassung
8. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
9. Anfragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Mit freundlichen Grüßen

Markus Bechler

Markus Bechler, Bürgermeister

Sitzungsdokumente im Internet:
<https://malsch-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>



lichen Dank an den Inhaber, Herrn Mathias Bechler und an sein Team von **vi2vi Retail Solution GmbH** und **vi2vi GMS GmbH**.

Wir möchten allen „Wunsch-Erfüllern“ recht herzlich Danke sagen und waren von der großen Unterstützung sehr überrascht und überwältigt. Mittlerweile werden die ersten Geschenke von den Kindern abgeholt. Es ist sehr schön, wenn man die Freude in den Kindergesichtern sehen kann. Im nächsten Jahr werden wir diese Aktion gerne wieder durchführen.

Wir wünschen Ihnen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023!



Partnerschaften



Partnerschaftskomitee Malsch-Sézanne

Wir wünschen allen Freunden der Städtepartnerschaft Malsch - Sézanne eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr.
Muriel Fenz, Vorsitzende

Meldewesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Bitte vereinbaren Sie einen Termin über unseren neuen Online-Service oder unter 07246 707-103.

Alle bis zum **15.11.2022** beantragten Reisepässe und bis zum **29.11.2022** beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103 oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Jahreskartenvorverkauf für das Freibad Malsch startet

Pünktlich vor Weihnachten startet der Jahreskartenvorverkauf für die Freibadsaison 2023. Wie bereits Tradition ist, werden die Jahreskarten zunächst im Vorverkauf verbilligt angeboten. Der Jahreskartenvorverkauf läuft bis zur Eröffnung des Freibads im Mai 2023.

Für die Badesaison 2023 ergeben sich folgende Preise für Jahreskarten:

	Vorverkauf	regulärer Preis
Erwachsene	75,00 €	(danach 80,00 €)
Jugendliche/Ermäßigte	35,00 €	(danach 40,00 €)
Familien mit Kindern	110,00 €	(danach 115,00 €)
Ausstellung einer Ersatzjahreskarte bei Verlust		10,00 €

Jahreskarten für Jugendliche/Ermäßigte:

Schüler, Auszubildende und Studenten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, Wehr- und Zivildienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Personen die ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ'ler) ableisten, Empfänger von laufenden Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBXII) bzw. Hartz-IV, Schwerbehinderte ab 50%, Begleitpersonen eines Schwerbehinderten mit 100% sowie Rentner zahlen gegen Vorlage eines Ausweises bzw. der entsprechenden Bescheide Eintrittspreise für Jugendliche.

Aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr oder des DRK in Malsch oder eines Ortsteils erhalten einen Rabatt von 30 €.

Jahreskarten für Familien:

Ehepaare, Personen die in einer eheähnlichen Gemeinschaft leben sowie Alleinerziehende, jeweils mit den in ihrem Haushalt lebenden Kindern bis 18 Jahren.

Jugendliche, die über 18 Jahre sind, können, selbst wenn sie sich in der Ausbildung befinden oder noch Schüler, Studenten (etc.) sind, nicht auf einer Familienjahreskarte berücksichtigt werden.

Freien Eintritt haben Kinder bis einschließlich 6 Jahre und Schwerbehinderte mit 100% Minderung der Erwerbsfähigkeit.

Ab sofort können die Jahreskarten im Rathaus Malsch, Zimmer 103 - Meldeamt -, sowie in den Ortsverwaltungen beantragt werden. Bei der Erstbeantragung sind Passbilder erforderlich. Die Gebühren sind bei der Antragstellung in bar oder per Bankkarte zu entrichten.

Fehlt Ihnen noch ein Weihnachtsgeschenk? Dann können Sie auch Gutscheine für eine Jahreskarte erwerben.

Wir empfehlen Ihnen, vom verbilligten Jahreskartenangebot regen Gebrauch zu machen.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 22.11.2022 die oben genannten Gebühren für die Jahreskarten sowie folgende Gebühren für Einzel- und Zehnerkarten beschlossen:

Einzelkarten

Erwachsene	5,00 €
Jugendliche/Ermäßigte	2,50 €
Abendkarte Erwachsene ab 17 Uhr	3,00 €
Familientageskarte	10,00 €

Zehnerkarten

Erwachsene	45,00 €
Jugendliche/Ermäßigte	22,50 €

Ordnungswesen

Wir sind für gegenseitigen Respekt und mehr Fairness im Straßenverkehr

Vorsicht Rutschgefahr! - Streupflicht und Schneeräumen: Das müssen Anwohner wissen!

Wer träumt nicht von „White Christmas“? Doch wenn der Schnee dann da ist, muss er von den Bürgersteigen geräumt werden, damit Fußgänger nicht stürzen und sich verletzen. Das gehört zur sogenannten Verkehrssicherungspflicht. Diese ist in der Streupflichtsatzung der Gemeinde Malsch geregelt. Jeder Straßenanlieger (Eigentümer/Mieter) ist dazu verpflichtet den Anteil des Gehweges entlang seines Grundstückes von Schnee und auftauendem Eis zu befreien. Dabei müssen die geräumten Flächen vor den Grundstücken so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit gewährleistet ist. Bei Schnee- und Eisglätte ist zum Bestreuen abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden



Streumitteln ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen verwendet werden. Der Einsatz ist dabei so gering wie möglich zu halten. Die Gehwege müssen werktags bis 7.30 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.00 Uhr.

Das Vernachlässigen der Streu- und Räumspflicht kann teuer werden. Stürzt ein Passant auf dem glatten Gehweg, kann er Schmerzensgeld beanspruchen.

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Mühlenplatz** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes, ihre Fahrzeuge auf den freitags zwischen 5.00 und 14.00 Uhr gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden**.

Unsere Wochenmarktbesucher bieten ein reichhaltiges Angebot an - überzeugen Sie sich selbst.

Bitte beachten Sie bei Ihrem Einkauf die Hinweise über den Umgang mit dem Coronavirus.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2023 ist der 1.1.2023.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2022 versandt. Sollten Sie bis zum 1.1.2023 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2023 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2023 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu

melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schafe- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.1.2023 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon 0711 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Baustellen in Malsch und Ortsteilen

Aktuelle Infos zu Baustellen in Malsch und den Ortsteilen finden Sie auch auf unserer Homepage www.malsch.de Rubrik Aktuelles/Baustellen GIS

Alte Gaggenauer Straße 1, 16.9.2022 bis 1.4.2023, Fahrbahneinengung (Bauarbeiten/Lagerung von Baumaterial)

Am Fischweier 16, 09/2022 bis 23.12.2022, Gehwegsperrung (Bauarbeiten)

Amfeldstraße 24, 14.10.2022 bis 1.3.2023, halbseitige Sperrung (Neubau Mehrfamilienhaus)

Neudorfstraße zw. Jahnstraße und Am Federbach, 7.12. bis 22.12.2022, Vollsperrung (Grabarbeiten)

Neudorfstraße zw. Am Federbach und Richard-Wagner-Str., 9.1. bis 3.2.2023, Vollsperrung (Grabarbeiten)

Richard-Wagner-Str. 41, 1.11. bis 15.12.2022, Gehwegsperrung (Dachsanierung)

Sudetenstraße 1 a, 12.12. bis 16.12.2022, halbseitige Sperrung (Arbeiten a. d. Wasserversorgung)

Waldprechtsstraße 15, 28.10.2022 bis 31.1.2023, Gehwegsperrung (Fassadenarbeiten)

Fundbüro

Gefunden wurde

– Goldkettchen mit Anhänger

Das Fundbüro ist von Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr besetzt. Unter 07246 707-105 können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Aufgrund der Malscher Straßenweihnacht wird an folgenden Tagen die Hauptstraße nach der Einmündung Lindenstraße bis zur Hauptstraße 2 (Höhe NKD) voll gesperrt:

Donnerstag, 15.12.2022, 13.00 Uhr bis 0.00 Uhr

Wir möchten Sie bitten, die angebrachte Beschilderung zu beachten! Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sozial- und Gesundheitswesen

Sprechtag vom Pflegestützpunkt im Malscher Rathaus am 19.12.2022

Kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege!

Keine Terminvereinbarung notwendig!

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe beraten kostenlos und neutral zu allen Themen rund um Alter und Pflege. Am Montag, 19. Dezember 2022, wird Frau Lampert vom Pflegestützpunkt am Standort Ettlingen, wieder nach Malsch kommen und dort vormittags im Rathaus von 9.00 bis 12.00 Uhr Beratung anbieten. Sie bekommen Informationen zu sämtlichen Angeboten im Versorgungsgebiet, Auskünfte über gesetzliche und kommunale Leistungen im Bereich Pflege und häusliche Versorgung sowie Material zu aktuellen Themen. Die Unterstützungsangebote im südlichen Landkreis sind vielfältig und der Pflegestützpunkt hilft bei der Auswahl für Sie passender Angebote. Der Pflegestützpunkt möchte Betroffene und Angehörige dazu ermutigen, sich frühzeitig zu informieren. Schon bevor Pflegebedürftigkeit eintritt, ist es sinnvoll, sich beraten zu lassen, etwa zu Themen wie Vorsorgevollmacht und Leistungen der Pflegeversicherung.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen steht Ratsuchenden in der Zwischenzeit aber auch im **Hauptbüro im Begegnungszentrum Ettlingen**, Klostersgasse 1, zu folgenden Zeiten zur Verfügung: Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr, Di 13.30 - 16.00 Uhr, Do 13.30 - 18.00 Uhr, Fr 9.00 - 13.00 Uhr

Tel. 0721 93671240 oder mobil 0160 7077566

E-Mail: pflagestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Internet: <http://www.landratsamt-karlsruhe.de>

Gemeinsames aus den Ortsteilen

Schließen der Brunnen

Alle Brunnen auf dem Friedhof Malsch und den Ortsteilen werden außer Betrieb genommen. Die WC-Anlagen bleiben geöffnet.

Streupflicht auf den Friedhöfen

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass für den Streudienst auf den Friedhöfen in Malsch und den Ortsteilen folgende Regelungen gelten:

Nur in besonderen Fällen

Auf den **Friedhöfen Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier** werden bei Schnee und Glätte an Tagen, an denen eine Beerdigung oder Trauerfeier stattfindet, die Wege von der Einsegnungshalle bis zur Begräbnisstätte geräumt. An den übrigen Tagen mit Schnee und Glätte erfolgt keine Räumung der Friedhofswege.

Sicherheit geht vor

Darüber hinaus kann kein Winterdienst auf den Friedhöfen erfolgen.

Die mit Rechtsstreitigkeiten befassten Gerichte und die Kommunalversicherungen gehen davon aus, dass in ländlichen Ortschaften grundsätzlich keine Verpflichtung besteht, auf Friedhofswegen Streumaßnahmen durchzuführen. Die Friedhofsverwaltung bittet deshalb die Friedhofsbesucher, an Tagen mit Schneefall und Glätte eigenverantwortlich zu prüfen, ob der Besuch des Friedhofs an solchen Tagen mit erhöhter Rutschgefahr aus Sicherheitsgründen nicht verschoben werden sollte.

ORTSTEIL SULZBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4600 – Telefax 07246 707-4609

Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist die Maskenpflicht weitgehend entfallen. Bei der aktuellen Infektionslage empfehlen wir dringend, zum eigenen Schutz und der Verwaltungsmitarbeiter/innen weiterhin beim Besuch der Ortsverwaltungen eine Maske zu tragen.

Grundsätzlich entfällt auch die Erfordernis zur Terminvereinbarung zum Betreten der Ortsverwaltungen. Wir empfehlen trotzdem, um Wartezeiten zu vermeiden, einen Termin mit dem gewünschten Ansprechpartner zu vereinbaren.

Telefonische Terminvergabe:

Telefon 07246 707-4600 – Telefax 07246 707-4609

E-Mail: sulzbach@malsch.de

Sprechstunden:

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Jeden ersten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr ohne Voranmeldung; sonst nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 07246 707-4600 bzw. per E-Mail: sulzbach@malsch.de.

Ortsverwaltung geschlossen

Vom **21.12.2022 bis 5.1.2023** ist die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Malsch (Telefon 07246 707-0).

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

Dezember 2022/Januar 2023

Samstag, 17.12.2022 von 14.30 - 15.30 Uhr
Samstag, 07.01.2023 von 14.30 - 15.30 Uhr
Samstag, 21.01.2023 von 14.30 - 15.30 Uhr

Zusätzliche Entsorgungsmöglichkeiten ausschließlich für das Bring-System des Biomülls

(Biomüllcontainer steht vor dem Grünabfallplatz):

Dienstag, 27.12.2022 von 9.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 03.01.2023 von 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 14.01.2023 von 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 28.01.2023 von 9.00 - 18.00 Uhr

Bitte halten Sie die Abstandregeln ein.

ORTSTEIL VÖLKERSBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4800 – Telefax 07246 707-4809

Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist die Maskenpflicht weitgehend entfallen. Bei der aktuellen Infektionslage empfehlen wir dringend, zum eigenen Schutz und der Verwaltungsmitarbeiter/innen weiterhin beim Besuch der Ortsverwaltungen eine Maske zu tragen.

Grundsätzlich entfällt auch die Erfordernis zur Terminvereinbarung zum Betreten der Ortsverwaltungen. Wir empfehlen trotzdem, um Wartezeiten zu vermeiden, einen Termin mit dem gewünschten Ansprechpartner zu vereinbaren.

Telefonische Terminvergabe:
Telefon 07246 707-4800 – Telefax 07246 707-4809
E-Mail: voelkersbach@malsch.de

Sprechstunden:

Montag	8.00 - 11.30 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Ortsverwaltung geschlossen

Vom **21.12.2022 bis 5.1.2023** ist die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Malsch (Telefon 07246 707-0).

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

Dezember 2022

Samstag, 17.12.2022, von 12.00 bis 15.00 Uhr
Freitag, 23.12.2022, von 12.00 bis 15.00 Uhr
Freitag, 30.12.2022, von 12.00 bis 15.00 Uhr

Bitte halten Sie die Abstandregeln ein.

MobileSeniorenVöba

Stand 31.10.2022

Völkersbacher Vereine bieten Aktivitäten, nicht nur für Senioren. Alle Telefonnummern unter der Vorwahl 07204.

DRK Völkersbach, Ausbildung, Donnerstag 20.00 Uhr, Teilnahme auch ohne med. Vorkenntnisse. Weitere Infos unter Tel. 947001

SV Völkersbach, Boulefreunde: montags, ab Mai 16.00 Uhr, Boule und Bewegungsübungen, SVV-Clubgelände Am Wasen, weitere Infos unter Tel. 207 9955

SV Völkersbach, Damenriege: dienstags, 19.30 Uhr Sporthalle Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 8603

SV Völkersbach, Tischtennis: freitags, 14-tägig 20.00 bis 21.30 Uhr, Sporthalle der Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 1291

Völkersbacher Lerchen: Jeweils 4. Montag, 19.00 Uhr, Volkslieder mit Heiko Wipfler, SVV-Clubhaus Am Wasen, Info unter Tel. 8259

Gesangverein Freundschaft: Mittwochs, 19.15 Uhr: Chorprobe Männerchor, Klosterhof, 20.15 Uhr: Chorprobe Mahlberg-Chor, Klosterhof, weitere Infos unter Tel. 0152 28603569

SV Völkersbach: Mittwochs, 8.00 bis 9.00 Uhr (März bis Oktober) Barfußlaufen auf taufrischem Rasen im Wasenstadion, weitere Infos unter Tel. 8251

Altenwerk St. Georg: Jeweils erster Donnerstag, 15.00 Uhr, Senioren-Nachmittag im Pfarrsaal, weitere Infos unter Tel. 8240

Heimatverein Völkersbach: Letzter Dienstag im Monat, 9.00 Uhr, Heimatmuseum, Arbeitskreis: „Erhaltung und Pflege von Kulturgütern“. Weitere Infos unter Tel. 532

Zukunftswerkstatt Völkersbach

Arbeitsgruppe „Nahversorgung . Infrastruktur“
Arbeitsgruppenleiter: Albert Ochs
Stellvertreterin: Natalia Beck
Kontakt: ag.nahversorgung-infrastruktur@voelkersbach.de

Verkauf von Backwaren der Backstube Bernbach

Die Backstube Bernbach verkauft ihre Backwaren immer samstags von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr aus dem mobilen Verkaufswagen oberhalb des unteren Dorfbrunnens. Der Verkauf findet auch am 17.12., 24.12. (Hl. Abend), 31.12.2022 (Silvester) und 7.1.2023 statt.

Bitte machen Sie von dem Angebot Gebrauch.

Sie suchen ein besonderes Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit einem interessanten Buch aus und über unseren Wohn- und Heimatort?

Neu erschienen sind:

„Völkersbacher Kochbuch. Pfißige Mahlzeiten von einst“

Die Sammlung von Rezepten traditioneller Völkersbacher Gerichte aus Großmutterns Zeiten ist durch die zahlreichen ansprechenden Fotografien sowie die Zitate in Völkersbacher Mundart ein abwechslungsreiches und zugleich unterhaltsames Kochbuch. Preis: 15 €

Leopold Koch „**Kindheit in Völkersbach - Ein Bub erzählt**“ gibt einen Einblick in das Dorfleben der Jahre 1930-1940. Preis: 10 €

Weiter sind erhältlich:

Leopold Koch „**Geschichte des Dorfes Völkersbach**“, das wissenschaftliche Standardwerk, das fundiert die Geschichte unseres Dorfes darstellt. Preis: 15 €

„**Völkersbacher Geschichte und Geschichten**“ gibt einen kurzen geschichtlichen Abriss, beinhaltet Wissenswertes aus Kultur, Flora und Fauna und erinnert mit Einblicken in die Lebens- und Arbeitswelt unserer Vorfahren daran, "wie's friha gwäna isch". Preis: 25 €

In "**Volksmedizin zwischen Zauber und Magie**" hat Leopold Koch wiederentdecktes Heilwissen aus einem Brauchbuch des 17. Jahrhunderts (gefunden in Völkersbach) zusammengestellt. Preis: 17,50 €

Das „**Völkersbacher Familienbuch**“ führt die Völkersbacher Geschlechter auf, bis zurück ins Jahr 1642. Es ist für Ahnenforschung bestens geeignet. Preis: 19,50 €

Die Bücher sind erhältlich beim Heimatverein Völkersbach (Tel. 532 oder E-Mail vorstand@heimatverein-voelkersbach.de), bei der Gemeinde, der Ortsverwaltung und bei Ochs-Schöne Dinge.

ORTSTEIL WALDPRECHTSWEIER

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4700 – Telefax 07246 707-4709

Nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist die Maskenpflicht weitgehend entfallen. Bei der aktuellen Infektionslage empfehlen wir dringend, zum eigenen Schutz und der Verwaltungsmitarbeiter/innen weiterhin beim Besuch der Ortsverwaltungen eine Maske zu tragen.

Grundsätzlich entfällt auch die Erfordernis zur Terminvereinbarung zum Betreten der Ortsverwaltungen. Wir empfehlen trotzdem, um Wartezeiten zu vermeiden, einen Termin mit dem gewünschten Ansprechpartner zu vereinbaren.

Telefonische Terminvergabe:
Telefon 07246 707-4700 – Telefax 07246 707-4709
E-Mail: waldprechtsweier@malsch.de

Sprechstunden

Montag 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Forstverwaltung Tel. 07246 707-4720

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung geschlossen

Vom 21.12.2022 bis 5.1.2023 ist die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Malsch (Telefon 07246 707-0).

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

4.12.2022 bis 5.1.2023 für Grüngut geschlossen.

4.12.2022 bis 5.1.2023 nur für Biokompost geöffnet.

Dezember 2022

Samstag, 17.12.2022, von 10.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag, 27.12.2022, von 10.00 bis 15.00 Uhr

Januar 2023

Montag, 2.1.2023, von 10.00 bis 15.00 Uhr

Ab 7.1.2023 und Februar 2023

jeden Samstag, von 10.00 bis 15.00 Uhr (auch für Grüngut)

März bis September 2023
Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 17.00 Uhr

Bitte halten Sie die Abstandsregeln ein.

Advent auf dem Dorfplatz am Samstag, 17. Dezember ab 15 Uhr

Die vergangenen Jahre musste die Adventsveranstaltung coronabedingt ausfallen. Dieses Jahr kann sie wieder wie gewohnt auf dem Dorfplatz von Waldprechtsweiler stattfinden. An diesem Tag beginnen morgens ab 9 Uhr die Aufbauarbeiten rund um den Dorfplatz. Wir bitten Sie, eventuelle Verkehrsbehinderungen zu entschuldigen.

Senioren

16. Traditioneller Weihnachtsmarktbesuch der Gemeinde Malsch am 8.12.2022 führte in die Domstadt Speyer

Der Dom zu Speyer war diesmal das Ziel, das Bürgermeister Markus Bechler gemeinsam mit seiner Frau Helga und rund 90 Malscher Seniorinnen und Senioren besuchte. Bei winterlichen Temperaturen und teilweise Sonnenschein fuhren die Busse der Firma Werner am Vormittag los. Nach 2 Jahren Pause freute sich Bürgermeister Markus Bechler, endlich wieder einen Weihnachtsmarktbesuch anbieten zu können.

Die Fahrt nach Speyer war sehr kurzweilig und wir waren schnell am Ziel. Am Dom erwarteten uns 4 Gästeführer, die uns den imposanten Dom „St. Maria und St. Stefan“, die Mutterkirche der Diözese Speyer, in allen Einzelheiten erklärten. Viele Informationen rund um die Geschichte des Doms wurden uns näher gebracht. Der



Dom zu Speyer ist heute ein hervorragendes Zeugnis romanischer Baukunst, zählt seit 1981 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nach der Dom-Führung lockte die Altstadt mit dem Weihnachtsmarkt mit seinen schönen Verkaufsständen und vielen weihnachtlichen Gaumenfreuden. Der Duft von Glühwein und Lebkuchen begleitete uns während dem Besuch der weihnachtlich geschmückten Buden. Ob herzhaft oder süß, für jeden Geschmack war etwas dabei. Von Weihnachtsutensilien, Schmuck und Dekorationsartikeln über süße Düfte und magischen Lichtern bot der Weihnachtsmarkt alles, was das Herz höher schlagen ließ. Gegen Abend ging es dann wieder zurück zu den Bussen, mit denen dann die Heimfahrt angetreten wurde.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich einig, dass der Besuch in Speyer in der Vorweihnachtszeit immer eine Reise wert ist. Bürgermeister Markus Bechler bedankte sich während der Heimfahrt beim DRK Malsch für die Gewährleistung der medizinischen Betreuung. Weiterer Dank gilt den Busfahrern, die uns sicher hin und wieder zurückgebracht haben.

Die Gemeinde Malsch wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie alles erdenklich Gute für das Jahr 2023!

Seniorenrat Malsch startet wöchentliche Info-Serie

„Der Seniorenrat empfiehlt ...“

Oftmals helfen kleine Tipps, um den Alltag ein wenig zu verbessern oder um Neues zu entdecken und auszuprobieren.



Die Mitglieder des Seniorenrats Malsch werden nun in den kommenden Wochen immer mal wieder Tipps und Vorschläge zu allen möglichen Themen des täglichen Lebens vorstellen. Von Rezepten und Buch-Empfehlungen bis hin zu Ausflugstipps in der Gegend. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich inspirieren. Am besten, Sie probieren es gleich mal aus.

Tipp der Woche:

Der Weg zu einer besinnlichen Weihnachtszeit

1. Weihnachtliche Dekoration

Ein hervorragender Anfang, um so richtig in Stimmung zu kommen, besteht darin, die Wohnung weihnachtlich zu dekorieren. Hängen Sie ein paar Lichterketten auf und stellen Sie ein paar Tannen- oder Beerenzweige in eine Vase. Kerzen sorgen für eine gemütliche Wohlfühl-Atmosphäre. Dazu passt perfekt ein selbst gestalteter Adventskranz.

2. Plätzchen backen

Zu einer besinnlichen Weihnachtszeit gehört natürlich auch der Duft frischgebackener Plätzchen und eine Schale mit Vanillekipferln, Gewürzpralinen, Zimtsternen und Spekulatius auf dem Tisch. Selbst zu backen kann herrlich entspannend sein, wenn nicht das Ziel, sondern der Weg im Vordergrund steht.

Wir empfehlen: Biscoff Weihnachtstaler

Für den Teig: 240 g Mehl, 150 g Butter, 2 Eigelbe, 70 g Puderzucker, 2 TL Vanillezucker, 1 Prise Salz, 2 EL. Backkakao

Alles zu einem Teig kneten und zu einer Rolle formen! Diese Rolle dann in Mandeln, Haselnüssen oder im besten Fall Krokant wälzen. Dickere Scheiben abschneiden und auf das Backblech legen. Eine Vertiefung in jeden Taler drücken und in die Vertiefung jeweils eine Messerspitze Biscoff füllen. Bei 180° ca. 10 bis 15 Minuten backen. Was ist Biscoff? Ein Brotaufstrich aus Karamellgebäck. Der Aufstrich (Lotus Biscoff Brotaufstrich) besteht hauptsächlich aus Spekulatius-Kekskrümeln, Fett, Mehl und Zucker. Viele von Ihnen werden Biscoff als Keks kennen. Man bekommt es häufig im Café zum Kaffee. Erhältlich ist der Brotaufstrich z.B. bei REWE.

3. Weihnachtsmarkt besuchen

Für viele gehört zu einer besinnlichen Weihnachtszeit auch der Besuch auf einem Weihnachtsmarkt. Flanieren Sie an den Ständen entlang, gönnen Sie sich einen Glühwein oder eine heiße Schokolade, genießen Sie die Köstlichkeiten, kaufen Sie vielleicht ein kleines Geschenk und kosten dieses ganz besondere Erlebnis aus, das Lust auf Weihnachten macht.

Wir empfehlen: Der wunderschöne Weihnachtsmarkt in Baden-Baden. Auf dem traditionsreichen Weihnachtsmarkt erwartet Sie vor dem Kurhaus Baden-Baden ein Wintermärchen der besonderen Art. Weihnachtsglück im Flair der Welterbe-Stadt, eingerahmt von den Bergen des Schwarzwaldes. Täglich geöffnet von 11 - 21 Uhr und bequem mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Sogar nach Weihnachten hat der Weihnachtsmarkt bis zum 06. Januar 2023 geöffnet.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit. Ihr Seniorenrat Malsch

Im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung wirbt die Gemeinde für:

**Machen Sie mit! Bleiben Sie fit!
„Bewegte Apotheke Malsch“**

Wir starten jeden Mittwoch bei jedem Wetter zum begleiteten einstündigen Spaziergang. Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die sich bisher eher wenig bewegt haben. Zusammen mit Gleichgesinnten fällt es leichter, sich zu motivieren. Die gemeinsame Bewegung an der frischen Luft macht Spaß und hält fit für die Aufgaben des Alltags. Bei Regen steht uns die Bühnsporthalle zur Verfügung. Wenn auch Sie fit bleiben möchten und Lust auf einen etwa einstündigen, begleiteten Spaziergang mit aktivierenden Übungen haben, freuen wir uns, Sie am wöchentlich wechselnden Treffpunkt begrüßen zu dürfen.



Winterpause

11.01.2023	Marien Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
18.01.2023	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
25.01.2023	Marien Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr

Das Projekt ist eine Initiative der "AG Gesund älter werden" der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe in Kooperation mit der AOK Mittlerer Oberrhein. Weitere Kooperationspartner sind: Marien-Apotheke Malsch, Schönberger Apotheke Malsch

Machen Sie mit und bleiben Sie fit!

Alters- und Ehejubiläen

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend **ab** dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen** von der Gemeinde Glückwünsche. Aufgrund der Änderung des Bundesmeldegesetzes dürfen seit 1. November 2015 bei Altersjubiläen ab dem 80. Lebensjahr nur die runden und halbrunden Geburtstage (also 80., 85., 90., 95. Geburtstag), ab 100 Jahren jährlich sowie die Ehejubiläen ohne Angabe des Geburtsnamens von uns im Gemeinde-Anzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht werden. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Wird die Veröffentlichung von den Jubilaren **NICHT** gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, **spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis**. Die Rückmeldung kann auch per **Fax (Nr. 07246 707-429)** oder per **E-Mail: sabine.boehnert@malsch.de** vorgenommen werden. Bei Fragen können Sie sich gerne im Rathaus an Sabine Böhnert, Tel. 07246 707-117 wenden. Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name, Anschrift und Alter bzw. Ehejubiläum gewünscht wird.

Gemeinde Malsch
Sabine Böhnert
Hauptstr. 71
76316 Malsch

Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeinde-Anzeiger und den sonstigen Tagesmedien.

Name Adresse

Datum Unterschrift Tel.-Nr.:

Ehejubiläum im Jahr 2022 - standesamtl. Trauung

Altersjubilär ab 80. Lebensjahr - Geburtsdatum

**Fachbereich Personal,
Bildung und Betreuung**

Information zu den Kita- und Schulkinderbetreuungsgebühren

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

aktuell kursieren viele Gerüchte bzgl. den Gebühren und einzelnen Betreuungsformen in den Malscher Kindertageseinrichtungen und Schulkinderbetreuungseinrichtungen. Daher möchten wir Sie kurz über den aktuellen Sachstand informieren.

Der Gemeinderat hat sich, als kommunales Gremium, mit der Fortschreibung der Gebühren beschäftigt und sich bezüglich eines sozialeren Gebührenmodells Gedanken gemacht sowie Vorschläge der Verwaltung aufgenommen.

Des Weiteren wurden auch verschiedenste Aspekte im Rahmen einer konzeptionellen Schulentwicklungsplanung betrachtet.

Wir möchten explizit darauf hinweisen, dass bisher noch nichts entschieden wurde.

All das steht in den nächsten Monaten im Gemeinderat zur Diskussion und Entscheidung an und wird auch weiterhin mit den Eltern und Erziehungsberechtigten abgestimmt werden.

Aktuelle Informationen zu den Sitzungen sowie die entsprechenden Tagesordnungspunkte finden Sie in unserem Bürgerinfoportal.

Personalwesen

Stellenausschreibung

Für unseren Grünschnittsammelplatz in Völkersbach suchen wir ab sofort einen



Minijobber (m/w/d) zur Aufsicht für den Grünschnittsammelplatz im Ortsteil Völkersbach mit 6 Stunden pro Woche

Der Einsatz erfolgt von mittwochs bis samstags jeweils an 2 Tagen pro Woche im Wechsel.

Wenn Sie:

- Mindestens 18 Jahre alt sind,
- Flexibel und verantwortungsbewusst sind und
- Einsatzfreude zeigen

Dann sind Sie die/der Richtige für uns. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **19. Dezember 2022** an unsere Personalabteilung: Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail an bewerbung@malsch.de.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Vortisch unter 07246/707-203 oder Frau Isa Weinerth unter 07246 707-206.

Weitere Informationen rund um Malsch sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.

Stellenausschreibung

Für unseren Grünschnittsammelplatz in Sulzbach suchen wir ab sofort einen



Minijobber (m/w/d) zur Aufsicht für den Grünschnittsammelplatz im Ortsteil Sulzbach mit 8 Stunden pro Woche

Der Einsatz erfolgt in der Schnittsaison Dienstag, Freitag und Samstag mit 8 Std. pro Woche. In der Winterzeit von Dezember bis März jeden zweiten Samstag mit 2 Std. pro Woche.

Wenn Sie:

- Mindestens 18 Jahre alt sind,
- Flexibel und verantwortungsbewusst sind und
- Einsatzfreude zeigen

Dann sind Sie die/der Richtige für uns. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **8. Januar 2023** an unsere Personalabteilung: Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail an bewerbung@malsch.de. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Vortisch unter 07246 707-203 oder Frau Isa Weinerth unter 07246 707-206. Weitere Informationen rund um Malsch sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.

Stellenausschreibung

Ehrenamtliche Mittagsbetreuung an der Hans-Thoma-Ganztagesschule in Malsch für die Sekundarstufe ab sofort gesucht



Sie haben Geschick und Freude am Umgang mit Kindern und

Jugendlichen? Sie sind interessiert daran, Ihre Stärken in ein engagiertes Team einzubringen? Sie würden gerne ein paar Stunden pro Woche ehrenamtlich arbeiten? Dann sind genau Sie die/der Richtige für uns!

Im Einzelnen erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Betreuung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe im Rahmen der Ganztageschule über die Mittagszeit
- Begleitung der Kinder beim Mittagessen
- Freizeitgestaltung
- Mithilfe bei der Organisation im Rahmen der Betreuung

Die Betreuung findet während der Schulzeit von Montag bis Donnerstag zwischen 12.45 Uhr und 14.15 Uhr an der Hans-Thoma-Schule, Adolf-Bechler-Str. 11 in Malsch statt (bis zu 9 Stunden pro Woche). Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 12,00 € pro Stunde.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte im Fachbereich Personal, Bildung und Betreuung der Gemeinde Malsch, unter Tel-Nr. 07246 707-204, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, E-Mail: bildungundbetreuung@malsch.de. Datenschutzrechtliche Hinweise finden Sie auf unserer Homepage unter: www.malsch.de

Stellenausschreibung



Wir suchen für unsere Kindertagesstätte Villa Federbach in Malsch zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher bzw. pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz in Vollzeit

Wir wünschen uns ein neues Teammitglied, das

- Lust auf die Arbeit in einem „bunten“ Team hat
- flexibel, motiviert und verantwortungsbewusst ist
- eigenständig und mit Einsatzfreude arbeitet
- ein großes Herz für Kinder unterschiedlichster Kulturen hat und die Motivation, diese liebevoll und individuell mit Leidenschaft zu betreuen

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives und vielfältiges Arbeitsumfeld in motivierten, engagierten und dynamischen Teams
- Job-Bike-Leasing
- tarifgerechtes Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, welche Sie bitte bis zum **8. Januar 2023** an unsere Personalabteilung: Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail (mit max. zwei Dateianhängen in .pdf-Format) an bewerbung@malsch.de senden. Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie bei Frau Marion Milbich, unter 07246 707-220 Zimmer 202. Nähere Informationen rund um Malsch sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.

Stellenausschreibung



Wir suchen für unsere Kindertagesstätte St. Martin in Malsch zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher bzw. pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz in Voll- und Teilzeit

Wir wünschen uns ein neues Teammitglied, das

- Lust auf die Arbeit in einem „bunten“ Team hat
- flexibel, motiviert und verantwortungsbewusst ist
- eigenständig und mit Einsatzfreude arbeitet
- ein großes Herz für Kinder unterschiedlichster Kulturen hat und die Motivation, diese liebevoll und individuell mit Leidenschaft zu betreuen

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives und vielfältiges Arbeitsumfeld in motivierten, engagierten und dynamischen Teams
- Job-Bike-Leasing
- tarifgerechtes Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, welche Sie bitte bis zum **8. Januar 2023** an unsere Personalabteilung: Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail (mit max. zwei Dateianhängen in .pdf-Format) an bewerbung@malsch.de senden.

Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie bei Frau Marion Milbich, unter 07246 707-220 Zimmer 202. Nähere Informationen rund um Malsch sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.

Stellenausschreibung



Wir suchen für unsere Kindertagesstätte Keschdenest in Malsch OT Sulzbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher bzw. pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz in Teilzeit mind. 80% oder Vollzeit

Wir wünschen uns ein neues Teammitglied, das

- Lust auf die Arbeit in einem „bunten“ Team hat
- flexibel, motiviert und verantwortungsbewusst ist
- eigenständig und mit Einsatzfreude arbeitet
- ein großes Herz für Kinder unterschiedlichster Kulturen hat und die Motivation, diese liebevoll und individuell mit Leidenschaft zu betreuen

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives und vielfältiges Arbeitsumfeld in motivierten, engagierten und dynamischen Teams
- Job-Bike-Leasing
- tarifgerechtes Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, welche Sie bitte bis zum **8. Januar 2023** an unsere Personalabteilung: Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch oder per E-Mail (mit max. zwei Dateianhängen in .pdf-Format) an bewerbung@malsch.de senden.

Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie bei Frau Marion Milbich, unter 07246 707-220, Zimmer 202. Nähere Informationen rund um Malsch sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.malsch.de.

Kindertagesstätten

Liebe Eltern, liebe Bewohner von Malsch, wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Mein Weihnachtswunsch für dich:

Mögest du einen Platz haben,
an dem du dich geborgen fühlst,
den Frieden aller stillen Dinge einer Kerze,
die dir in der Dunkelheit leuchtet,
einem Schimmer Ewigkeit in deinem Herzen,
eine Tür, die weit geöffnet ist
und alle willkommen heißt,
die durch sie gehen.



Dies wünscht Ihnen das Team des Kindergarten Konrad Reichert
Der Kindergarten ist geschlossen vom 24.12.2022 bis 4.1.2023.
Ab dem 5.1.2023 freuen wir uns wieder auf euch.

Schulen in Malsch

JOHANN-PETER-HEBEL-
SCHULE



Nikolausgeschenk an die Erstklässler

Zum Nikolaus bekamen unsere Erstklässler der Hebel-Schule einen Hebel-Rucksack geschenkt. Die Schüler staunten über ihr Geschenk und probierten den Rucksack gleich aus.



Wir bedanken uns bei unserem Förderverein, der diese schöne Tradition möglich macht!

Die Kinderradio-Nacht

Unsere Klasse 3a hat sich am 18.11.2022 zum Kinderradio-Abend in der Hebelschule getroffen. Zum gemeinsamen Essen habe ich Käse-Traubenspieße mitgenommen. Wir haben zusammen Märchen im Radio gehört, verschiedene Spiele gespielt und ein Zuckerhaus aus Keksen gebaut. Beim Hören der Märchen machte ich es mir im Schlafsack gemütlich. Am Abend wurde ich von meinem Papa wieder abgeholt. Es waren schöne Stunden mit meiner Klasse 3a. Danke an Frau Bader, dass sie uns diesen Abend ermöglicht hat.

Kilian Simm (3a)



Sozialprojekt für das Marienhaus Malsch

Die letzten Wochen haben die Schülergruppen Ethik und katholische Religion 9/10 in einem kooperativen Projekt an einer großen Überraschung für die Bewohner des Marienhauses geplant und gearbeitet. Unterstützt wurden sie dabei immer wieder von einzelnen Schülergruppen der Stufen 1 bis 10. Ein echtes Gemeinschaftsprojekt eben!

Wie bereits im letzten Winter sollte erneut ein Adventskalender entstehen. Mit viel Engagement, Fleiß und immer wieder voneinander inspiriert, entstanden 24 große Türchen mit vielen tollen Überraschungen. Unter anderem verbergen sich hier Bilder, Geschichten, Gedichte, Weihnachtsschmuck und Seifen.

Die Schüler und ihre Fachlehrerinnen Danja Kritzer, Sabine Silwedel, Cornelia Jeckel und Claudia Polt-Schottmüller bedanken sich herzlich bei der Firma 2-Rad-Hirth für die Spende der benötigten Kartonagen und wünschen dem Team und den Bewohnern des Marienhauses eine besinnliche und fröhliche Adventszeit.



HANS-THOMA-SCHULE
Gemeinschaftsschule
mit Ganztagesgrundschule



Waldhaus Jugendhilfe und Schule

Nikolaus 2022

Wie gewohnt besuchte auch dieses Jahr der Nikolaus die Waldhaus Kinder. Obwohl bestimmt nicht jeder das ganze Jahr über brav war, blieb die Rute von Knecht Ruprecht - verkörpert durch einen Jugendlichen der Gruppe Turmfalken - stecken. Stattdessen erfreuten sich die Kinder und Jugendlichen an kleinen Präsenten mit größtenteils süßem Inhalt. Wer so etwas Feines mitbringt, ist natürlich ein gern gesehener Gast.



Nikolaus-Tischkickerturnier

Am Nikolaustag hieß es in der Waldhausschule dieses Jahr nicht Hefte und Bücher auf den Tisch, sondern ab an die Tischkicker. Die SMV veranstaltete ein Tischkickerturnier für die ganze Schule. Nach der Begrüßung und Einteilung der Teams lieferten sich die Schüler zeitgleich an fünf Tischkickern spannende Matches. In manchen Partien zeigte sich, was für Tischkickerprofis wir an der Waldhausschule haben und es wurden teilweise in der zehnmündigen Spielzeit über 40 Tore geschossen. Nach fünf Spielen hieß es Halbzeit und jeder bekam zum Auftanken einen leckeren Dammbeedi - passend zum Nikolaustag.

Anschließend wurde nochmal gekickt was das Zeug hält und am Ende gab es an jedem Tischkicker einen Sieger. Die SMV bedankt sich ganz herzlich bei unseren tollen Schiedsrichtern, allen Helfern und allen Schülern für die tolle Stimmung beim diesjährigen Nikolausturnier.



Schulen in der Umgebung

Anne-Frank-Realschule Ettlingen

Ausflug der 5c nach Karlsruhe

Ein gemeinsamer Winterausflug nach Karlsruhe war am 08.12.2022 für die 5c geplant. Und obwohl leider viele Schüler/innen krankheitsbedingt ausgefallen sind, startete Frau Brunner mit 12 tapferen, „gesunden“ Schüler/innen aus der 5c am Ettlinger Stadtbahnhof. Zuerst ging es ins Badische Landesmuseum im Schloss Karlsruhe, ein wenig „Museumsluft“ schnuppern. Bei einer Überblicksführung konnten die Schüler*innen die badischen Kronjuwelen betrachten, mehr über das Leben der Menschen im Mittelalter und in der Renaissance erfahren, erleben, wie sich die Fahrt in einer Dampflok damals anfühlte und zum Schluss auch noch eine echte Mumie bestaunen.

Anschließend ging es zum Eisstockschießen vorm Schloss bei der Eiszeit Karlsruhe. Enthusiastisch konnten sich die Schüler/innen beim Schleudern und Werfen der Eisstöcke austoben, immer mit dem Ziel, möglichst dicht am Ziel zu landen. Zum Abschluss war noch eine kurze Stippvisite auf dem Karlsruher Weihnachtsmarkt möglich, bevor die Rückfahrt nach Ettlingen angetreten wurde.

Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen

Praktikum am KIT: Genetischer Fingerabdruck

Am Dienstag, den 15.11.2022, hat sich Frau Bauers Bio-Grundkurs um 9:00 Uhr vor den Toren des KIT getroffen. Gemeinsam sind wir voller Spannung in die Einführung von Herrn Schäfer gestartet und haben voller Elan das Praktikum begonnen. In diesem haben wir unsere eigene DNA aus Mundschleimhautzellen isoliert, diese mit Hilfe der PCR-Methode vervielfacht und durch die Gelelektrophorese weiterführend analysiert.

Es war ein abwechslungsreicher Tag, welcher zwischen Theorie, geleitet von Herrn Schäfer, und selbst angewandter Praxis in Kleingruppen, die aus je drei bis vier Schülern bestanden, variiert hat. Nach Abschluss der jeweils ersten Theorie- und Praxisseinheit, durften wir uns am Kaffee- und Kuchenbuffet bedienen und konn-



ten uns eine Mensakarte des KIT kaufen, um später dort gemeinsam mit den Mitarbeitern aus sämtlichen Bereichen des KIT zu essen. Obwohl wir den Andrang auch aus unserer Mensa gewohnt waren, fühlten wir uns von den Menschenmassen überwältigt. Trotz alledem fanden wir uns schnell zurecht und genossen das leckere Essen und begaben uns gestärkt auf eine weitere Forschungseinheit. Nach einer weiteren Einheit mit anschließender Kaffeepause war es an der Zeit, unsere Ergebnisse auszuwerten und zu analysieren. Nicht nur wir, sondern auch Herr Schäfer war überwältigt von der Exzellenz unserer Ergebnisse und unserer herausragenden Arbeit. Gegen 15:30 Uhr waren wir, dank unserer guten Arbeit, eine Stunde vor geplantem Praktikumsende fertig und durften guten Gewissens den Heimweg antreten.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Schäfer und dem gesamten KIT-Forschungsteam für den interessanten und lehrreichen Praktikumstag. Wir haben viel gelernt!

Sophia Baumeister, Leni Pieschkalla

Fachbereich Finanzen

Amtliche Bekanntmachung

Hinweis: Die Finanzämter der Länder haben entschieden, die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung um drei Monate zu verlängern. Statt wie geplant zum 31.10.2022 müssen die Erklärungen erst bis zum 31.1.2023 abgegeben werden.

Der Gemeinsame Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe hatte sich bereits am 31.8.2022 zu einer dritten Bodenrichtwert-Sitzung getroffen.

Thema waren die Auswirkungen der Grundsteuer bzw. der abzugebenden Grundsteuer-Feststellungserklärungen im Hinblick auf die bereits beschlossenen Bodenrichtwerte.

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

Die in den am 28.4. und 30.5.2022 beschlossenen Erläuterungen zu den Bodenrichtwerten (Textteil) wurden, soweit rechtlich möglich, **zusätzlich zeichnerisch in BORIS BW visualisiert**. Diese Umsetzung befindet sich derzeit noch im laufenden Prozess und ist noch nicht abgeschlossen. Geplantes Umsetzungsende ist der 30.11.2022, die Ergänzungen werden voraussichtlich ab Anfang Dezember über BORIS-BW einsehbar sein.

Dies betrifft vor allem übertiefe Wohngrundstücke in allen Stadt-, Orts- und Gemeindeteilen.

Bitte beachten Sie, dass die bereits beschlossenen **Erläuterungen** zu den Bodenrichtwerten zum Stichtag 1.1.2022 weiterhin gelten.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses in Ettlingen zu den jeweiligen Sprechzeiten zur Verfügung.

Ettlingen, den 17.11.2022

gez. Reimund Weiß, Vorsitzender des Gemeinsamen Gutachterausschusses im südl. Landkreis Karlsruhe

gez. Claudia Edel, Leiterin der Geschäftsstelle und stv. Vorsitzende des Gutachterausschusses im südl. Landkreis Karlsruhe

Friedhofswesen

Bei Todesfällen - Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Stolz, Telefon 07246 707-108

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr

Schließen der Brunnen

Alle Brunnen auf dem Friedhof Malsch und den Ortsteilen werden außer Betrieb genommen. Die WC-Anlagen bleiben geöffnet.

Streupflicht auf den Friedhöfen

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass für den Streudienst auf den Friedhöfen in Malsch und den Ortsteilen folgende Regelungen gelten:

Nur in besonderen Fällen

Auf den **Friedhöfen Sulzbach, Völkersbach** und **Waldprechtswieher** werden bei Schnee und Glätte an Tagen, an denen eine Beerdigung oder Trauerfeier stattfindet, die Wege von der Einsegnungshalle bis zur Begräbnisstätte geräumt. An den übrigen Tagen mit Schnee und Glätte erfolgt keine Räumung der Friedhofswege.

Sicherheit geht vor

Darüber hinaus kann kein Winterdienst auf den Friedhöfen erfolgen.

Die mit Rechtsstreitigkeiten befassten Gerichte und die Kommunalversicherungen gehen davon aus, dass in ländlichen Ortschaften grundsätzlich keine Verpflichtung besteht, auf Friedhofswegen Streumaßnahmen durchzuführen. Die Friedhofsverwaltung bittet deshalb die Friedhofsbesucher, an Tagen mit Schneefall und Glätte eigenverantwortlich zu prüfen, ob der Besuch des Friedhofs an solchen Tagen mit erhöhter Rutschgefahr aus Sicherheitsgründen nicht verschoben werden sollte.

Forstverwaltung

Talstraße 30, 76316 Malsch-Waldprechtswieher
Tel. 07246 707-4720, Fax. 07246 707-4709

Schlagraumversteigerung

Im Gemeindewald, Hardtwald, Abt. I. 21, Äußere Lindenhardt, werden am **Samstag, den 17.12.2022** einige Lose Schlagraum versteigert. Treffpunkt: 9.00 Uhr am Lindenhardter Weg (zw. B3 und Autobahn). Das Holz ist bei Abgabe in bar zu bezahlen.

Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung.

Abwasseranlagen/Wasserversorgung

Wasserablesung 2022 - seit 29.11.2022 auch online möglich!

Wie in den Jahren zuvor erfolgt die Ermittlung der Wasserzählerstände für die Abrechnung 2022 wieder per Selbstablesung durch die Kunden. Hierzu erhalten alle Rechnungsempfänger ab der 48. KW Ablesekarten zur Eintragung der Zählerstände.

Für die Mitteilung der Zählerstände stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Auf unserer Homepage unter www.malsch.de/Aktuelles können Sie sich durch Eingabe des Kassenz Zeichens und des individuellen Passworts, das auf der Karte aufgedruckt ist, einloggen und Ihre Zählerstände eingeben.
- Sie können den auf der Ablesekarte stehenden QR-Code nutzen.
- Sie können den entsprechenden Kartenabschnitt ausfüllen und in einen Briefkasten der Deutschen Post einwerfen.
- Gerne können Sie auch Ihre Zählerstände **unter Angabe Ihres Kassenz Zeichens** per E-Mail an folgende E-Mail Adresse senden: wasserablesung@malsch.de
- Sie können die ausgefüllte Karte im Rathaus abgeben oder in den Briefkasten des Rathauses einwerfen.

Von telefonischen Zählerstandsmitteilungen bitten wir abzu- sehen, da die Ablesekarten in einem automatisierten Verfahren verarbeitet werden.

Die Durchführung des Ableseverfahrens erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Servicepartner Co.met GmbH aus Saarbrücken. Co.met führt in unserem Auftrag den Versand der Kundenanschriften mit Rückantwortkarten aus, betreibt die erforderlichen Internet- und Datenbankapplikationen und erfasst die Zählerstände auf den rücklaufenden Antwortkarten.

Wir bitten Sie, die Zählerstände bis spätestens 2. Januar 2023 zu melden. Vielen Dank!

Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt

Wir bitten um Beachtung!

Dauerhafte Sperrung des nördlichen Park- und Ride-Parkplatz (ehem. Güterbahnhof). Wegen der künftigen Ansiedlung der Netzwerft GmbH entfällt der nördliche Parkplatz am Bahnhof.

Grundbucheinsichtsstelle

Grundbucheinsichtsstelle

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei der Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Malsch kann die Ratsschreiberin Frau Elke Gerstner, Zimmer 213, bzw. deren Vertreterin Frau Michaela Duft, Zimmer 308, bei berechtigtem Interesse Einsicht in elektronisch geführte Grundbücher der Gemarkungen Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtswieher gewähren sowie Ausdrucke hieraus (Grundbuchabschriften) erteilen. Ferner kann die Ratsschreiberin öffentliche Unterschriftsbeglaubigungen vornehmen. Die Öffnungszeiten der Grundbucheinsichtsstelle sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07246 707-213 (Frau Gerstner) oder 707-308 (Frau Duft).

Liegenschaftswesen

Schließung der Sporthallen während der Weihnachtsferien

Bühnsporthalle Malsch	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023
Turnhalle Hans-Thoma Schule einschl. Lehrschwimmbecken	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023
Mehrzweckhalle „Freihof“ Sulzbach einschl. Kegelbahn	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023
Turnhalle Hebel Schule	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023
Turnhalle Mahlbergsschule Vö.	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023
Waldenfelshalle W'wieher	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023
Stadtmühle	23.12.2022 bis einschl. 8.1.2023

Verpachtung des Kiosks im Freibad Malsch (Mitte Mai - Mitte September)

Die Gemeinde Malsch verpachtet im Freibad Malsch den Verkaufskiosk ab der Badesaison 2023.

Das Gebäude ist ausgestattet mit: Küche, Verkaufstheke, Kühlzelle, Gläser- und Geschirrspülmaschine und weiteren elektrischen Geräten und Ausstattungsgegenständen. Großzügige Terrasse mit Blick über das Freibadgelände ist vorhanden.

Pachtinteressenten werden gebeten, ihre Bewerbung **schriftlich bis 27.1.2023** bei der Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch oder per Mail info@malsch.de einzureichen. Ansprechpartner: Frau Duft, Telefon 07246 707-308, mit der Sie auch einen Besichtigungstermin vereinbaren können.

Verpachtung des Kiosks „Waldenfelstüble“ an der Freizeitanlage im Waldprechtstal

Die Gemeinde Malsch verpachtet den Kiosk „Waldenfelstüble“ ab dem 2. Quartal 2023.

Das Gebäude ist ausgestattet mit: Küche, Geschirrspülmaschine und weiteren elektrischen Geräten, WCs und Lagerräumen. Der Betrieb der Minigolfanlage und die Pflege des Kneipp-Beckens sind Teil der Pachtbedingungen.

Pachtinteressenten werden gebeten, ihre Bewerbung **schriftlich bis 27.1.2023** bei der Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch oder per Mail info@malsch.de einzureichen. Ansprechpartner: Frau Duft, Telefon 07246 707-308, mit der Sie auch einen Besichtigungstermin vereinbaren können.

Umweltamt / Energiemanagement

Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag und Freitag:	10.00 - 17.00 Uhr
Samstag:	8.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage

Mittwoch und Donnerstag:	9.00 - 17.00 Uhr
Freitag und Samstag:	10.00 - 17.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließung!

Wir bitten um Beachtung!

Der Wertstoffhof und der Grüngutplatz in Malsch bleiben am **24.12.22, 31.12.2022 und 6.1.2023** geschlossen. Die Grünschnittplätze und der Wertstoffhof im Kernort haben bis auf die ges. Feiertage regulär geöffnet.

Für die Außenstellen in den Ortsteilen gelten die Öffnungszeiten wie veröffentlicht.



zeozweifrei.2035



Solarstrom lohnt sich für fast jedes Dach

Landkreis Karlsruhe und seine Umwelt- und Energieagentur stellen brandneuen Solaratlas vor

Die Preise auf dem Strommarkt lassen viele von uns besorgt in die Zukunft schauen - sofern Sie nicht zu den Glücklichen gehören, die ihr Dach schon mit Photovoltaik (PV) ausgerüstet haben und den Strom fast kostenlos von der Sonne produzieren lassen. Für alle im Landkreis Karlsruhe, die sich bisher noch keine eigene PV-Anlage zugelegt haben, gibt es jetzt eine hervorragende Entscheidungshilfe, denn die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH (UEA) hat im Auftrag des Landkreises den neuen Solaratlas herausgegeben. Es ist eines von mehreren Nachhaltigkeits-Projekten, die der Landkreis nach der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2021 angestoßen hatte. Implementiert wurde er vom Karlsruher Softwarehaus Smart Geomatics Informationssysteme GmbH, das auch schon das Vorgängermodell als eins der ersten Solarkataster bundesweit programmiert hatte.

Der Solaratlas ist ein kostenloses Online-Tool für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Karlsruhe, um mit wenigen Klicks zu überprüfen, ob sich die Nutzung von Solarenergie auf der eigenen Dachfläche lohnt. In dem Atlas ist nahezu jedes Dach im Landkreis erfasst und in einem einfachen Ampelsystem auf einen Blick als „Sehr gut geeignet“, „Gut geeignet“ oder „Bedingt geeignet“ zu erkennen. Und wer sich genauer mit einer Investition in PV-Module fürs eigene Dach befassen will, kann mit ein paar Mausklicks mehr einen PV-Steckbrief mit einer groben energetischen und wirtschaftlichen Betrachtung erzeugen.

Mit einfachen Angaben wie dem durchschnittlichen Stromverbrauch, der Personenzahl und den vom Solaratlas bereitgestellten Dachdaten gibt der integrierte Wirtschaftlichkeitsrechner automatisch eine erste Abschätzung über die installierbare PV-Leistung und die daraus resultierenden Investitionskosten. Dabei sind auch die aktuellen Einspeisevergütungen für unterschiedliche Anlagengrößen hinterlegt. Außerdem lassen sich der Verbrauch eines E-Autos sowie dessen Stromtankverhalten einstellen, um etwa die Zweckmäßigkeit einer Wall-Box zu prüfen.

Neu ist an der jetzt erschienenen Auflage des Solaratlas, dass Interessierte auch ohne spezielle Fachkenntnisse direkt über das Programm konkrete Angebote von regionalen Handwerksbetrieben anfordern können. Wer noch unsicher über die Installation einer PV-Anlage ist, kann aus dem Solaratlas heraus eine kostenlose, individuelle und anbieterneutrale PV-Beratung durch die UEA in die Wege leiten.

Dass der Landkreis Karlsruhe einer der ersten in Deutschland mit solch einem Angebot ist, kommt nicht von ungefähr: Dank der überdurchschnittlich hohen Sonnendauer in der Region lohnt sich die Installation einer Solaranlage angesichts der aktuellen Energiepreise auf fast allen Dächern und damit deutlich häufiger als in vielen anderen Regionen Deutschlands. Je nach Rahmenbedingungen und Anlagengröße rechnet sich eine Investition aktuell meist bereits nach 10 bis 15 Jahren.



Was bei alledem noch nicht einmal berücksichtigt ist: Jede zusätzlich installierte PV-Anlage bringt uns dem Ziel der Klimaneutralität einen Schritt weiter und ist deshalb auch ein Bekenntnis zum Klimaschutz im Landkreis und in der Kommune.

Wer gleich einmal schauen will, wie viel Solarstrom das eigene Dach liefern kann, wird fündig unter: www.solaratlas-kreis.de
Und wer es gern etwas persönlicher hat, erreicht von dieser Seite aus auch eine Sammlung von Kurzvideos, in denen PV-Botschafterinnen und -Botschafter im Landkreis ihre persönlichen Erfahrungen mit der PV auf dem eigenen Dach preisgeben.

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Schoch, **Telefon-Nr. 0721 93669620 ist für Malsch zuständig.** Frau Mall, **Telefon-Nr. 0721 93667970 ist für Völkersbach zuständig,** ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei.

Telefon: 0721 936-66880

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Weihnachts- und Neujahrsgruß 2022/2023 vom Landrat des Landkreises Karlsruhe Dr. Christoph Schnaudigel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Karlsruhe, vor einem Jahr war die Coronapandemie das nahezu alleinbestimmende Thema. Wer dachte, dass ihre Bekämpfung die größte Herausforderung ist, die unsere Gesellschaft zu bewältigen hat, wurde durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine aber eines Schlechteren belehrt. Viele Gewissheiten wurden von einem Tag auf den anderen ins Gegenteil verkehrt. Einmal mehr wurde uns vor Augen geführt, wie fragil die für uns selbstverständlichen Grundwerte Friede und Freiheit sind. Energie ist in kürzester Zeit zur ebenso knappen wie teuren Ressource geworden, Inflation und steigende Zinsen zehren die Realeinkommen auf. Parallel dazu hat sich die Zahl der Menschen die bei uns Zuflucht suchen sprunghaft erhöht. Wetterextreme haben auch bei uns spüren lassen, dass der Klimawandel bittere Realität ist und wir uns mit dessen Folgen mehr denn je auseinandersetzen müssen.

Aber es gibt trotz dieser schlechten Rahmenbedingungen auch Positives zu berichten. Das Coronavirus bestimmt nicht mehr unseren Alltag, so wie dies in den vergangenen zwei Jahren der Fall war. Es ist zwar nicht verschwunden, hat aber seinen Schrecken verloren. Hier hat unser Gesundheitsamt zusammen mit vielen weiteren Dienststellen, der Ärzteschaft, den Kliniken und unseren Impfzentren gute Arbeit geleistet. Auch stehen die Kreisfinanzen in diesen schwierigen Zeiten auf einem stabilen Fundament. Das ermöglicht uns, auch weiterhin in wichtige Zukunftsbereiche zu investieren wie in Bildungseinrichtungen des Landkreises, in die Verkehrsinfrastruktur und dabei insbesondere in den ÖPNV oder auch in die Digitalisierung. Jetzt zahlt es sich aus, dass wir unter Federführung unserer Umwelt- und Energieagentur schon seit Jahren Quartierskonzepte vorangetrieben haben, die heute über unsere eigenen Liegenschaften hinaus ganze Gebiete unabhängig von fossilen Energieträgern mit Wärmeenergie versorgen. Oder der Glasfaserausbau als Grundlage weiterer Digitalisierung: Dass die Kreisverwaltung dank unserer weit fortgeschrittenen Digitalisierungsrate und mobilen Arbeitsmöglichkeiten auch in den restriktivsten Lock-Down-Phasen im Prinzip ohne Einschränkungen arbeiten konnte ist Motivation, auf diesem Wege weiter zu gehen. Mit dem Neubau des Kreishauses in nachhaltiger Bauweise wollen wir die Basis für moderne und solide Verwaltungsarbeit auch in der Zukunft sicherstellen.

Von dem Anspruch, jeden Einzelfall und noch so kleines Detail regeln zu wollen müssen wir uns aber verabschieden. Eine wahre Gesetzesflut lähmt uns. Viele gut gemeinte Effekte verpuffen im Bürokratiedschungel und in vielen Bereichen findet sich schon heute nicht das Fachpersonal, um ständig neue Vorschriften und höhere Standards umzusetzen. Die Landratsamt-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versuchen ebenso wie die Bediensteten in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden das Beste aus dieser schwierigen Situation zu machen. Alle arbeiten mit großem persönlichen Engagement und stellen die Funktionsfähigkeit des Staates vor Ort sicher.

Aufs Beste ergänzt wird das hauptamtliche Angebot durch unzählige ehrenamtlichen Initiativen. Eine beachtliche Zahl von Einwohnerinnen und Einwohnern stecken freiwillig und uneigennützig ihre Zeit und Energie in Projekte, die benachteiligten Menschen, dem kommunalen Zusammenhalt und damit letztlich dem Gemeinwohl dienen. Hier passiert tagtäglich viel Gutes! Einen kleinen Überblick erhalten Sie im digitalen Adventskalender unter <https://adventskalender.landkreis-karlsruhe.de>. Daneben danke ich all denjenigen, die sich bei den Freiwilligen Feuerwehren, Hilfs- und Rettungsorganisationen, in Vereinen oder ganz privat bei der Betreuung von Kindern, der Pflege älterer Menschen oder aktuell in Form der privaten Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge engagieren. All diese Leistungen sind im wahrsten Sinne des Wortes unbezahlbar.

Im kommenden Jahr jährt sich die Gründung des Landkreises Karlsruhe zum 50. Mal. Der Zusammenschluss der früheren Landkreise Bruchsal und Karlsruhe war nicht unumstritten. Er hat Mut und auch Umgewöhnung gefordert. Die Strategie der Kreisreform „Groß“ zu denken anstatt in kleinen Einheiten hat sich rückblickend aber bewährt. So appelliere ich an der Schwelle zum neuen Jahr an Sie: seien Sie unverzagt. Halten Sie gerade in schwierigen Zeiten zusammen. Engagieren Sie sich. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in diesem Sinne frohe Festtage und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Dr. Christoph Schnaudigel, Landrat des Landkreises Karlsruhe

Der Landkreis Karlsruhe erhält knapp 17 Millionen Euro Förderung für den Breitbandausbau

Die Sorge um die Zukunft des Breitbandausbaus auf kommunaler Ebene ist groß. Der Bund hat erst vor Kurzem sein Förderprogramm eingestellt und damit auch mögliche Finanzierungen des Landes Baden-Württemberg eingeschränkt. Der Landkreis Karlsruhe hatte seine Projekte jedoch frühzeitig eingereicht. Der Breitbandausbau kann dort daher zunächst voranschreiten. In einer weiteren Förderrunde überreichte das Land Baden-Württemberg dem Landkreis und seinen Städten und Gemeinden am Dienstag, 6. Dezember, in Stuttgart Förderbescheide in einer Summe von rund 19,2 Millionen Euro. Damit soll unter anderem das Backbone in Bruchsal, Forst und Gondelsheim sowie innerhalb des Stadtgebietes von Ettlingen erweitert werden.

Die ersten dabei bewilligten Ko-Finanzierungsanträge der Grauen Flecken Förderung stellen im Projektgebiet jeweils den kompletten Anschluss sicher, sofern dieses nicht eigenwirtschaftlich ausgebaut wird. Als Graue Flecken gelten unterversorgte Haushalte, die einen Anschluss von weniger als 100 Mbit/s haben. Förderung erhalten dieses Mal die Kommunen Forst, Gondelsheim, Karlsbad, Karlsdorf-Neuthard, Kürnbach, Oberderdingen, Östringen, Rheinstetten, Walzbachtal und Zaisenhausen. Damit gelingt ein flächendeckender Ausbau in absehbarer Zeit in den jeweiligen Städten und Gemeinden. Der Landkreis und seine Kommunen haben sich dazu bereits vor sieben Jahren auf den Weg gemacht und die Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe (BLK) gegründet.

„Wir sind sehr froh, dass wir nach der Unsicherheit durch die Entscheidung des Bundes vorerst weitermachen und die Infrastruktur in unserem Landkreis ausbauen können“, betont Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. „Mit der Förderung setzen wir weitere wichtige Projekte unserer Breitbandkabelgesellschaft in den Städten und Gemeinden um, die ohne die finanzielle Unterstützung vom Land nicht möglich wären. Die Finanzierung dieser Zukunftsaufgabe muss aber über einzelne Förderungen hinaus gewährleistet sein.“

Der Kreistag des Landkreises Karlsruhe hatte sich bereits 2017 das Ziel gesetzt, jeder Einwohnerin und jedem Einwohner einen leistungsfähigen Glasfaseranschluss bis 2025 zur Verfügung zu stellen und die Ausbautintensität des kommunalen Glasfaserausbau verstärkt. Damit das Ziel erreicht werden kann, muss auch flächendeckend das landkreisweite Backbonenetz ausgebaut werden. Dieses bindet die einzelnen Ortsteile an das schnelle Internet an. Von diesem Backbone aus können die Städte und Gemeinden anschließend ihr innerörtliches Netz in Eigenregie weiter ausbauen.

VOLKSHOCHSCHULE

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.
... eine Einrichtung Ihrer Gemeinde

Leitung: Andrea Heinen
Sézanner Str. 22, 76316 Malsch,
Tel./Fax 07246 9452870

Persönliche Sprechzeiten:
dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 19.00 bis 21.00 Uhr

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank. Ansonsten steht Ihnen unser Anrufbeantworter/Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!

Anmeldung per E-Mail unter: malsch@vhs-karlsruhe-land.de

Besuchen Sie unsere Website und nutzen Sie die Internetanmeldung unter www.vhs-karlsruhe-land.de.

Konto: Vhs Malsch, Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr./IBAN DE34 6605 0101 0010 1115 16

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie Ihre Unterschrift eintragen können.

In Zeiten der Coronapandemie gilt generell nach wie vor, dass bei einem Kursabbruch betroffene Teilnehmer/innen automatisch anteilige Gutschriften für ggf. bereits bezahlte Teilnahmegebühren zur Einlösung in Folgekursen erhalten. Auf Wunsch/Zuruf kann selbstverständlich auch eine Erstattung erfolgen, wobei wir hier auf die Solidarität unserer Kunden hoffen.

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und es werden zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung sowie persönliche Daten weitergegeben. Beachten Sie bitte unsere online-Angebote auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de. Bei Fragen hierzu steht Ihnen Frau Amann gerne zur Verfügung. Mail: amann@vhs-karlsruhe-land.de

Dezember 2022

Vor Ort finden Sie unsere Veranstaltungen der kommenden Wochen hier im Gemeindeanzeiger außerdem wird das jeweils lokale Programm für unsere 16 Standorte laufend aktualisiert und anschließend direkt unter www.vhs-karlsruhe-land.de online (Außenstelle Malsch) abrufbar sein. Für die Leser/innen gewährt die Online-Darstellung des Programms auf der vhs-Homepage, dass dort immer aktuelle Angaben und die neuesten Informationen zu den Rahmenbedingungen zu finden sind.

Liebe Teilnehmer, liebe Dozenten, der dritte Advent steht vor der Tür und die Kurse unseres Herbst/Wintersemesters 2022 nähern sich ihrem Ende. Die vhs Malsch wünscht allen, gerade in dieser nicht ganz einfachen Zeit, eine besinnliche Adventszeit.

Unsere neuen Kurse 2023/1 werden nach den Weihnachtsferien wieder beginnen. Wer mit Sicherheit wieder dabei sein möchte, kann sich direkt in die Weitermeldeleiste seines Kurses bei dem/r leitenden Dozent/in eintragen oder per Mail/online für den entsprechenden Kurs anmelden. Dies gilt natürlich auch für neue Kursinteressenten.

Und hier noch UNSER WEIHNACHTSANGEBOT:

Wenn Sie noch kein Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben haben, wir haben die Lösung. Verschenken Sie doch einfach einen Gutschein für einen VHS-Kurs! Sie wissen nicht, wofür sich die/der Beschenkte besonders interessiert? Auch dies ist kein Problem. Dann können Sie gerne einen frei wählbaren Betragsgutschein verschenken. Dieser wird dann mit der Kursgebühr des frei zu wählenden Kurses verrechnet. Evtl. Restbetrag wird als Gutschrift für einen anderen Kurs angerechnet. Kontaktieren Sie mich gerne hierzu unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de. Der verschenkfertige Weihnachtsgutschein im Umschlag kann dann abgeholt werden oder wird Ihnen nach Absprache zugestellt!

Kurz im Gemeinde-Anzeiger oder auf unserer Homepage vorbeizuschauen lohnt sich immer. Hier finden Sie aktuelle Nachrichten und Mitteilungen zu unserem Unterricht und Angebot. Falls Sie Fragen haben und Anmeldungen bitte per E-Mail unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de.

Coronaauflagen

Derzeit gibt es keine besonderen Einschränkungen zu beachten, natürlich steht der Eigenschutz durch die hinreichend bekannten Hygienemaßnahmen jedem offen und ist auch sicherlich empfehlenswert. Grundsätzlich gelten natürlich die Vorgaben des Landes und unserer Raumgeber bezüglich der Nutzung der Räumlichkeiten. Sie werden natürlich diesbezüglich rechtzeitig informiert.

Zur besseren Planung bitte ich die Teilnehmer, sofern dies nicht bereits per Mail oder direkt über die Lehrkräfte erfolgt ist, Ihre Teilnahme per Mail unter www.vhs-karlsruhe-land.de zu bestätigen. Damit ist Ihnen Ihr Platz in dem Kurs Ihrer Wahl gesichert!

Mit herzlichen Grüßen Andrea Heinen

(Leitung vhs Außenstelle Malsch)

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Marienhaus Malsch

Telefon 07246 7080

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen

Familienzentrum Malsch

Kurse, Veranstaltungen, Vorträge

Info unter 07246 944153 oder online unter www.familienzentrum-malsch.de.

AWO Albtal GmbH

Essen auf Rädern: täglich frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmanns- über vegetarische bis Schon- und Diätkost. Informationen bei der AWO, AWO Albtal gGmbH - Versorgungszentrum - Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de.

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe

Bezirksverband Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 515-0 info@caritas-ettlingen.de

Aus gegebenem Anlass können auch Beratungen nur telefonisch nach vorheriger Terminvereinbarung stattfinden. Sie erreichen bis auf weiteres Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr die Erziehungsberatung unter der Tel.-Nr. 07243 515-1701 die Gemeindepsychiatrischen Dienste unter der Telefon-Nr. 07243 3458310. Wir danken für Ihr Verständnis.

Die Familienpflege der Caritas Ettlingen ...

erreichen Sie in Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 0049 176-18788052. Bitte vereinbaren Sie vorher einen telefonischen Termin.

Familienpaten/innen gesucht!

Wir suchen aktuell für Familien aus Malsch Paten/innen, die jungen Familien unterstützend zur Seite stehen möchten.

Aufgaben von Familienpaten/innen sind bspw. mit der Familie einen Ausflug zum Spielplatz machen, einem Kleinkind vorlesen oder der Mutter zu Hause beiseite zu stehen und sie so in ihrem Alltag zu unterstützen.

Wenn Sie einmal in der Woche ca. 2-4 Stunden Zeit einräumen können und Freude am Kontakt mit Säuglingen oder Kindern und ihren Eltern haben, kontaktieren Sie gerne unsere Ehrenamtskoordinatorin, die Ihnen weitere Informationen zum Dienst der FamilienpatInnen geben wird: Sonja Hottinger, Tel. 07243 5151829, Sonja.hottinger@caritas-ettlingen.de

Beratungsangebote

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Wege finden, mit Problemen rund um die Familie besser zurechtzukommen. Ein professionelles Angebot zu Gespräch und/oder Therapie mit Eltern, Jugendlichen und Kindern. Zertifizierte Mediation in besonders schwierigen Situationen. Offene Sprechstunde ist mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de

Lebensberatung

Sie benötigen Unterstützung und Begleitung in einer schwierigen Lebensphase? Dann wenden Sie sich unter der Telefon-Nr. 07243 515-0 an uns.

Schwangerschaftsberatung

Wenn Sie sich in einer schwierigen Situation, einer Krise oder einem Konflikt befinden, können Sie alleine, mit Ihrem Partner oder Ihrer Familie zur Schwangerschaftsberatung kommen. Anmeldung: Tel. 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum

des Caritas Ettlingen in der Lorenz-Werthmann-Str. 2. Die Schwangerschaftsberatung freut sich, dass es gelungen ist dieses Angebot einzurichten. So können wir dazu beitragen die Situation für Frauen in der Schwangerschaft und im Wochenbett zu verbessern. Um telefonische Voranmeldung bei der Schwangerschaftsberatung wird gebeten. Telefon 07243 5151712

Frühe Hilfen / Babyambulanz

Das Kind ist da und nun ist guter Rat entscheidend: Der richtige Umgang mit „Schreikindern“, mit Essproblemen, mit Einschlaf- und Durchschlafstörungen und vielem mehr will gelernt sein, wenn gerade die noch junge Familie nicht rasch an ihre Belastungsgrenzen stoßen soll. Für Eltern von Kleinkindern bis 3 J., Tel. 07243 515-1712

Frühe Hilfen Landkreis Karlsruhe:

Online-Gruppenangebote werden auch im Jahr 2022 fortgesetzt

Die Frühen Hilfen bieten von Januar bis November 2022 regelmäßig verschiedene kostenfreie virtuelle Gruppen für Familien aus dem Landkreis Karlsruhe mit Kindern

von 0 bis 3 Jahren zu unterschiedlichen Themen und Uhrzeiten an. Folgende Themen finden z.B. statt: Kindernotfallkurs, Kinderhomöopathie, Zahnpflege bei Kindern, Rituale, Geschwister ...

Eine Anmeldung über die Homepage der Frühen Hilfen ist möglich. Weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.landkreis-karlsruhe.de/virtuelle-gruppen>. Wollen Sie regelmäßig über weitere Themen und Angebote der Frühen Hilfen informiert werden? Dann abonnieren Sie gerne unseren Newsletter unter www.landkreis-karlsruhe.de/fruehe_hilfen

Familienpflege

Ist die Mutter erkrankt oder die Familie in einer besonderen Situation? Kinderbetreuung und Haushaltsführung ist notwendig? Die Familienhilfe unterstützt die Familie zuhause in Not- und Krisensituationen (mit Kindern unter 12). Infos unter Handy: 0176 18788052. Bitte Mailbox besprechen, wir rufen zurück.

Caritassozialberatung

Sie haben Fragen in Bezug auf sozialen Angelegenheiten und suchen Hilfe, Begleitung und Unterstützung bei sozialen Problemen. Sie kennen sich mit der Antragstellung verschiedener Hilfen nicht aus und benötigen Unterstützung? Wir beraten Sie gerne. Tel. 07243 515-0, E-Mail: sozialberatung@caritas-ettlingen.de

Dienst für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen. Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. Sozialpsychiatrischer Dienst, Ambulant betreutes Wohnen, Tagesstätte, Psychiatrische Institutsambulanz, Angehörigengruppe. Goethestr. 15a, Tel. 07243 34583-10; neue E-Mail-Adresse: gpd@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 5495-0

wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt

Liebe Eltern, hat sich Ihre bisherige Lebenssituation verändert und Sie haben Nachwuchs bekommen? Die ersten Monate nach der Geburt eines Kindes können trotz aller Freude ganz schön anstrengend sein. Das Baby schreit, das Geschwisterkind fühlt sich vernachlässigt und der Partner hat keinen Urlaub mehr. Selbst gut vorbereitete Mütter können an ihre Grenzen kommen, wenn sie keine passende Unterstützung haben. Sind Sie in einer ähnlichen Lage mit Neugeborenem? Dann rufen Sie bei wellcome Ettlingen an. Das Diakonische Werk vermittelt Ihnen die Unterstützung einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin. Für nähere Informationen und Interesse nehmen Sie Kontakt auf zum Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-30, Ansprechpartnerin: Frau Mirjam Mann, ettlingen@wellcome-online.de

Kinderwunschberatung des Diakonischen Werkes Ettlingen

Termine sind nach vorheriger Vereinbarung von Montag bis Freitag möglich. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns! ettlingen@diakonie-laka.de

Elternberatung rund um Schwangerschaft und Geburt

Sie sind schwanger und werden Eltern? Sie haben Fragen rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Sie erreichen Sie uns telefonisch unter Telefon 07243 5495-0, zu unseren Sprechzeiten oder persönlich und online nach Vereinbarung. www.diakonie-laka.de

Familien- und Lebensberatung:

Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paar- und familiären Belastungen, Mediation. Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:

Staatl. anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB mit Beratungsbescheinigung. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen, unterstützende Hilfsangebote, Beratung bei vorgeburtlichen Untersuchungen.

Kuren und Erholung:

Beratung und Hilfe bei der Antragstellung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren in Zusammenarbeit mit dem Müttergenesungswerk. Zudem Freizeitangebote »Ferien ohne Kofferpacken« für ältere Menschen.

Beratung für ältere Menschen:

Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfe bei der Antragsstellung, Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

Rechtliche Betreuung:

Wir übernehmen rechtliche Betreuungen als hauptamtliche Vereinsbetreuer des Diakonievereins und beraten Angehörige und/oder ehrenamtliche Betreuer zu Fragen des Betreuungsrechts. Wir beraten insbesondere zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen? Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Wir beraten Sie umfassend zu

allen Themen rund um die Kindertagespflege. Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt: Mo bis Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Di + Do 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen www.tev-ettlingen.de Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de



Aktionstag "Niemals Gewalt gegen Kinder"

Anlässlich der "Woche der Kinderrechte" nach dem Internationalen Weltkindertag, luden der Tageselternverein Ettlingen e.V. gemeinsam mit der UNICEF-AG Karlsruhe am Mittwoch, dem 23. November zu dem besonderen Aktionstag "Niemals Gewalt gegen Kinder" ein. Ort der Veranstaltung war der Begegnungsladen K26, eine passende Location für dieses brisante Thema.

Im Mittelpunkt des Aktionsraumes standen Mitmachaktionen, die das Bewusstsein zu subtiler Alltagsgewalt in den Blick nahmen. Dass Kinder nicht nur durch körperliche, sondern auch durch psychische Gewalt in ihrer Entwicklung beeinträchtigt, klein gemacht werden und ein mangelndes Selbstbewusstsein entwickeln, war meist bekannt, wurde aber nochmal ins Bewusstsein gerufen. Oft sind es ganz kleine alltägliche Äußerungen wie z.B. "musst du immer trödeln", "dein Bruder ist viel schneller", "das schaffst du nie", die am Selbstwertgefühl von Kindern nagen.

Weitere Informationen gab es dann bei der UNICEF-Ausstellung "Niemals Gewalt" sowie in der virtuellen Ausstellung zu den Kinderrechten, die in Zusammenarbeit mit dem TEV Ettlingen und Bruchsal sowie dem Landratsamt Karlsruhe entstanden ist. Am Talk-Table konnten abschließend bei internationalen Köstlichkeiten die gesammelten Erfahrungen diskutiert werden.

Um ein Zeichen gegen Gewalt an Kinder zu setzen, formulierten die Gäste dann eigene, positive und wertschätzen Äußerungen an Kinder, die an einer Wäscheleine aufgehängt wurden.

Auch Mütter aus dem Ettlenger Sprachkurs für MigrantInnen waren in den Begegnungsladen K26 eingeladen und setzten sich mit dem Thema "Niemals Gewalt gegen Kinder" auseinander. Mit ihren positiven Formulieren auf den handgeschriebenen Karten in den eigenen Sprachen, bereicherten sie die Mitmachaktion.

So entstand im Laufe des Vormittags ein buntes, internationales Statement gegen Gewalt an Kindern, welches sicherlich nachwirken wird.

Am folgenden Tag der Aktionswoche stand das „Recht auf Freizeit und Spiel“ im Mittelpunkt. Jedes Kind sollte die Möglichkeit haben, im Spiel positive Identifikationen mit der eigenen Herkunft zu erfahren. So wurde der Sprachkurs des AAW Bildungsträgers an diesem Donnerstag durch eine Bastelaktion ersetzt. Jede Mutter erhielt die Möglichkeit eine Puppe in der Familienhautfarbe für das eigene Kind zu nähen. Am Ende entstanden Püppchen aus aller Welt, die sich die Mütter stolz gegenseitig präsentierten und freudig mit nach Hause nahmen.

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Der Hospiz-Dienst begleitet Menschen mit schwerer Erkrankung, Sterbende und deren Angehörige und entlastet Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir beraten über mögliche Hilfen am Lebensende. Für Trauernde bieten wir Trauergespräche und Trauerspaziergänge und das monatliche Café Lichtblick. Wir begleiten ehrenamtlich und kostenfrei im Pflegeheim, im Krankenhaus oder zu Hause.

Nähere Information unter www.hospiz-malsch.de oder Tel. 07246 9159124 (Montag 9 - 10 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr) Der AB kann jederzeit besprochen werden (zeitnaher Rückruf) oder info@hospiz-malsch.de.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg Arge Ettlingen

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1. Dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr, Sigrid Hafner, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr, Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8. Dienstags: 10.30 bis 11.30 Uhr, Sigrid Hafner. Gruppe 1: 16.45 bis 17.45 Uhr, Gruppe 2: 18.00 bis 19.00 Uhr, Gruppe 3: 19.15 bis 20.15 Uhr, Andrea Steppacher, mittwochs: 18.00 bis 19.00 Uhr, Sigrid Hafner

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45. Mittwochs Gruppe 1: 16.00 - 17.00 Uhr, Gruppe 2: 17.15 - 18.15 Uhr, Simone Wagner-Lump

In Bad Bad Herrenalb: ehem. Grundschule, Im Kloster 10. Mittwochs: 17.45 bis 18.45 Uhr, Barbara Schmidt.

Funktionstraining Wassergymnastik

In Ettlingen: Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14. Dienstags: Gruppe 1: 9.15 bis 9.45 Uhr, Gruppe 2: 9.50 bis 10.20 Uhr, Gruppe 3: 10.25 bis 10.55 Uhr, Gruppe 4: 11.00 bis 11.30 Uhr, Andrea Leikeim

Suchtberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Suchtberatung Ettlingen - Beratung trotz Corona!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin: 07243 215305

Online-Sprechzimmer des AGJ Fachverbands

Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung - auch im Bereich der Suchthilfe - stellen wir Ihnen auf diesem Weg unser bundesweites Online-Sprechzimmer vor. Online-Beratung wird immer mehr an Bedeutung gewinnen. Mit unserem neuen Angebot wollen wir die Basis dafür bereiten. Mit dem Sprechzimmer schaffen wir eine vertrauensvolle Begegnung mit den Hilfesuchenden (Betroffene & Angehörige). Dabei können Sie zwischen einem anonymen, audio- oder videounterstützten Erstgespräch wählen. Durch die intuitive Nutzung und einfach gestaltete Oberfläche wird das Erstgespräch wesentlich erleichtert. Sicherheit und Schutz der Daten haben für uns oberste Priorität. Auch hinsichtlich der gesprochenen Inhalte sind wir gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 15 bis 17 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr. In den täglich stattfindenden Sprechstunden erfahren Betroffene oder Angehörige sofortige und unmittelbare Hilfe. Einen direkten Zugangslink und weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.suchtberatung-ettlingen.de/>

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige (Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht, Essstörungen)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 34890, hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

El-dro_ST e.V.

Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten und -abhängigen sowie alkoholabhängigen Kindern, Informationen siehe www.eldrost.de.

Treffen dienstags 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521.

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Unsere Schwerpunkte sind:

- Betreuung von hilfsbedürftigen Personen und Kindern
- individuelle Betreuung von Demenzerkrankten
- Begleitung bei Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch
- Hauswirtschaftliche Versorgung von älteren und kranken Mitbürgern

Wir sind telefonisch erreichbar. Bitte hinterlassen Sie dazu eine Nachricht auf dem AB 07246 5190. Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe ruft Sie schnellstmöglich zurück. Wir bitten um Beachtung.

Einsatzleitung:

Malsch: Frau Kirsten Gerstner, Frau Ute Höfert; Büro: Adolf-Bechler-Str. 9, Telefon 07246 5190, Fax 07246 706727, E-Mail: nbh.malsch@t-online.de Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ortsteil Sulzbach: Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00 bis 13.00 Uhr.

Ortsteil Völkersbach: Frau Angelika Kraft, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag/ Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr,

Ortsteil Waldprechtsweiler: Frau Ute Höfert, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

- Ehrenamtlicher Einkaufsservice (14-tägig)
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Haben wir in einem oder mehreren Punkten Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns völlig unverbindlich unter der Nummer 0162 2801478 oder 07246 30009 an, wir beraten Sie gerne telefonisch oder bei einem persönlichen Gespräch. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.drk-malsch.de.

Kirchliche Sozialstation

Ambulante Kranken- und Altenpflege

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Ambulante Kinderkrankenpflege
- Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI
- Beratung in der Häuslichkeit
- Gruppen- und Einzelbetreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Abrechnung mit allen Kassen
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und allen seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgerätes
- **Erreichbarkeit rund um die Uhr**

Kontakt: Kirchliche Sozialstation Malsch e.V., Muggenstürmer Str. 6b, 76316 Malsch, Tel. 07246 92240, Fax 07246 922424, info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie's Pflegedienst

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege (d.h. Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Wundversorgung etc.)
- Wundexpertin nach ICW (langjährige Erfahrung im Umgang mit Wunden)
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung, Unterstützungs- und Ersatzpflege)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Hausnotrufe etc.
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24 Std. Erreichbarkeit

NEU: Schwester Elfies's Tagespflege „Auf der Bühne“

- Tagespflege mit 20 Plätzen / Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Kuchen
- Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt
- Mit medizinischer Versorgung
- Fachkraft immer vorhanden

NEU: Schwester Elfie's Betreutes-Service-Wohnen

- 4 Appartements mit 24 Std. Rundumversorgung

Vertragspartner aller Kassen. GF: E. Hörner und T. Klein, Adolf-Kolping-Str. 43a/b, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163, info@elfies-pflegedienst.de, www.elfies-pflegedienst.de

OPTIMA – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an: Tel. 07246 945994**
Eveline Kumberg, Hauptstr. 53, 76316 Malsch

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an. Donnerstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 912150

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne,

Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Familienberatung/Offene Hilfen der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e. V. Steinhäuserstr. 18c, 76135 Karlsruhe, Telefon 0721 831612-28, Telefax 0721 83161299, beratung@lebenshilfe-karlsruhe.de

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt

Telefon 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal
- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.

Beratungsangebot für alle Menschen mit Sehproblemen des BBSV für Karlsruhe Stadt und Land: „Blickpunkt Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust“ - wieder persönliche Beratung in Karlsruhe möglich

Der Beratungsdienst "Blickpunkt Auge" richtet sich an alle Personen mit einer beginnenden oder bereits vorhandenen Seheinschränkung. Wir informieren Sie gerne über Alltagsbewältigung, Mobilität, Hilfsmittelversorgung, Schwerbehindertenausweis, usw. Selbstverständlich kann dieses kostenlose Angebot auch von Angehörigen und Freunden betroffener Personen genutzt werden. Terminvergabe bei Inge Stumpp, Blickpunkt-Auge-Beraterin, Tel. 07248 5724. Die Angabe Ihrer Kontaktdaten ist zwingend erforderlich. Die örtlichen Coronaregeln sind einzuhalten. Die Beratung von Blickpunkt Auge ersetzt zwar nicht den Besuch beim Augenarzt, informiert jedoch zu allen Themen, die mit einer Augenkrankheit verbunden sind.

Kontakt: Inge Stumpp, Blickpunkt Auge Beraterin für Karlsruhe Stadt und Land, Telefon 07248 5724, E-Mail: i.stumpp@blickpunkt-auge.de. Weitere Informationen im Internet (www.blickpunkt-auge.de)



Katholische Seelsorgeeinheit Malsch



DIE BÜCHEREI

Katholische öffentliche Bücherei geöffnet!

Muggenstürmer Straße 6

Donnerstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, Theresienhaus, Muggenstürmer Str. 6
Mail: buecherei@kath-malsch.de

Wir bitten weiterhin, die Abstands- und Hygienevorschriften zu beachten.

Bitte um Vormerkung! Die Katholische Öffentliche Bücherei im Theresienhaus, Muggenstürmer Str. 6 in Malsch macht Ferien vom 22. 12. 2022 bis 11. 1. 2023. Am 12. 1. 2023 sind wir wieder wie gewohnt jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr für Sie da!

Geschirrverleih, Aus- und Rückgabe

Anmeldungen für Geschirrverleih sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail geschirrverleih@malsch.de (Birgit Loske, Tel. 07246 707-121) oder FAX 07246 707-420 im Rathaus eingehen.

Die Geschirrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Im Falle dass der Donnerstag auf einen Feiertag fällt, ist die Abholung am Mittwoch.

Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppenberg. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.

Für Rückfragen zur Geschirraus- oder -rückgabe steht Herr Norbert Günter, Telefon 07246-2371, gerne zur Verfügung.

Die Geschirrausgabe ist am 29. 12. 2022 und am 5. 1. 2023 geschlossen. Bitte bringen Sie das ausgeliehene Geschirr am Donnerstag, den 12. 1. 2023 zu den üblichen Öffnungszeiten vorbei.

Sonstiges

Standortleitungen der Volkshochschule für langjähriges Engagement geehrt

Für ihr jeweils 20- bzw. 30-jähriges gemeinnütziges Engagement bei der Volkshochschule (VHS) Karlsruhe Land sind Anfang Dezember vier Standortleitungen vom Vorstand geehrt worden.

Andrea Heinen aus Malsch, Liselotte Hess aus Oberderdingen und Gudrun Panzer aus Sulzfeld leiten ihre VHS-Standorte bereits seit 20 Jahren. Sogar seit 30 Jahren ist Gisela Reutner (Stutensee-Büchig) schon für die VHS ehrenamtlich tätig. Der Vorstandsvorsitzende Klaus-Dieter Scholz sprach den vier Jubilarinnen bei seiner Laudatio für die treu geleistete Weiterbildungsarbeit von Herzen Dank und Anerkennung aus.

Die VHS Karlsruhe Land ist dezentral organisiert: Es gibt eine zentrale Geschäftsstelle in Karlsruhe, die koordinative und unterstützende Serviceaufgaben wahrnimmt. Die hauptsächliche Arbeit vor Ort in den 16 Trägerkommunen leisten jedoch die meist ehrenamtlichen/nebenberuflichen Leiterinnen und Leiter der Außenstellen, die u. a. das örtliche Lernangebot orientierend an den lokalen Bedarfen planen und den an Weiterbildung interessierten Bürgerinnen und Bürger beratend zur Verfügung stehen. Nähere Informationen finden sich im Internet unter www.vhs-karlsruhe-land.de.



V.l.n.r.: Bürgermeister a.D. Lothar Hillenbrand (Revisor), Heiko Müller (Geschäftsführer), Bürgermeister Thomas Nowitzki (Schatzmeister), Liselotte Hess (Oberderdingen), Gudrun Panzer (Sulzfeld), Andrea Heinen (Malsch), Gisela Reutner (Stutensee-Büchig), Bürgermeister a.D. Klaus-Dieter Scholz (Vorstandsvorsitzender)

Gasversorgung Malsch-Durmerversheim GmbH

Gaszählerstände zum 31.12.2022 erfassen und mitteilen
Ablesekarte kommt demnächst ins Haus

Die mit Erdgas versorgten Kundinnen und Kunden in Durmerversheim und Malsch erhalten demnächst per Post oder E-Mail eine Ableseaufforderung zur Erfassung der Gaszählerstände. Absenderin ist die Messstellenbetreiberin, die Gasversorgung Malsch-Durmerversheim GmbH (GVMD). Aufgabe der GVMD ist es, einmal jährlich die Gaszählerstände einzuholen und den Gaslieferanten elektronisch zur Verfügung zu stellen. Auf Basis dieser Zählerstände erstellen die Lieferanten die Jahresabrechnungen über den Gasverbrauch.

Zählerstände mitteilen - schnell und einfach erledigt

Ab 12. Dezember 2022 versendet die GVMD die Ableseaufforderungen. Darin enthalten ist ein individuelles Passwort, das dem Kunden die Mitteilung seiner Zählerstände bequem und sicher über das Internet ermöglicht. Natürlich können die Zählerstände auch weiterhin mit der Ablesekarte per Post (portofrei) oder über das Faxgerät geschickt werden. Alternativ kann auch der QR-Code gescannt und die Zählerstände dann über das Formular eingegeben und an die GVMD gesendet werden. Wichtig ist in jedem Fall, vor der Datenweiterleitung die Zahlen und das Ablesedatum nochmals zu prüfen.

Klare Vorteile

Die Selbstablesung hat für die Kundinnen und Kunden der GVMD-Kunden gleich mehrere angenehme Seiten:

- keine fremde Person muss das Haus oder die Wohnung betreten
- Zählerstände können rund um die Uhr gemeldet werden
- die Mitteilung per Internet oder Ablesekarte ist einfach und unbürokratisch
- der Kunde behält die Kontrolle über den gesamten Ablesevorgang

Einsenddatum beachten

Für die jahresgenaue Gasverbrauchsabrechnung benötigt die GVMD die Zählerstände bis spätestens zum **9. Januar 2023**. Wer keine Zählerstände meldet, erhält seine Rechnung aufgrund von geschätzten Zählerständen. Die Basis dafür bildet der jeweilige Vorjahresverbrauch.

Für Fragen rund um das Thema Ablesung steht die SWE Netz GmbH gerne von 8 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 07243 101-8288 zur Verfügung. Per E-Mail sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter ablesung@sw-ettlingen.de erreichbar.

Veranstaltungen

Wir bitten um Beachtung!

Es können auch Termine kurzfristig noch coronabedingt abgesagt werden!

DEZEMBER

- 15.12. ab 17 Uhr, Hauptstraße Malsch, Malscher Straßenweihnacht, IG Malsch
- 16.12. 18.30 Uhr, Clubhaus am Wasen, Adventsfeier, SV Völkersbach
- 17.12. 19.00 Uhr, Bürgerhaus, Weihnachtsfeier, Gesangverein "Freundschaft-Konkordia" Malsch
- 17.12. Dorfplatz Waldprechtsweier, Advent auf dem Dorfplatz ARGE "Für Waldprechtsweier"
- 17.12. Rathausvorplatz Völkersbach, Weihnachtsmarkt, Kloschder-Hexen
- 18.12. 17.00 Uhr, Freihofhalle Sulzbach, Weihnachtsfeier, Musikverein Sulzbach
- 21.-23.12. Kirche St. Georg Völkersbach, Nachtgebete, Dorfkirchle Völkersbach
- 24.12. 17.00 Uhr, Kirche St. Bernhard Malsch, Christmette Katholische Seelsorgeeinheit Malsch
- 24.12. 22.00 Uhr, Kirche St. Cyriak Malsch, Christmette Katholische Seelsorgeeinheit Malsch
- 24.12. Friedhof Völkersbach, Late Night, Dorfkirchle Völkersbach
- 25.12. 10.30 Uhr, Kirche St. Georg Völkersbach, Festgottesdienst Katholische Seelsorgeeinheit Malsch
- 25.12. 18.00 Uhr, Kirche St. Ignatius Sulzbach, Festgottesdienst Katholische Seelsorgeeinheit Malsch
- 26.12. 9.00 Uhr, Kirche St. Cyriak Malsch, Festgottesdienst Katholische Seelsorgeeinheit Malsch
- 26.12. 10.45 Uhr, St. Michael Waldprechtsweier, Festgottesdienst Katholische Seelsorgeeinheit Malsch
- 31.12. 17.00 Uhr, St. Cyriak Malsch, Ökumenischer Jahresschlussgottesdienst Katholische Seelsorgeeinheit Malsch und Evangelische Kirchengemeinde Malsch

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen



DLRG
Ortsgruppe Malsch e.V.



DLRG trauert um langjährige Mitglieder

In den letzten Wochen haben uns unerwartet drei langjährige Mitglieder verlassen.

Am 6. September verstarb nach einem tragischen Verkehrsunfall **Werner Stanzl** (82). Werner zählte bis zuletzt zu unseren aktiven Mitgliedern. Bei den letzten, vor der Pandemie, stattfindenden BaWü Seniorenmeisterschaften belegte er sowohl im Einzelwettbewerb der AK80, als auch mit seiner Mannschaft in der AK280 jeweils den 1. Rang. Er war seit 1955 Mitglied unserer Ortsgruppe.

Am 24. September verstarb **Karl-Valentin Buhlinger** im Alter von 74 Jahren. Karl trat 1959 der DLRG bei und war bis Mitte der 70er Jahre aktiv. Danach unterstützte er die DLRG durch passive Mitgliedschaft bis zu seinem Tode.

Am 13. November verstarb im Alter von 84 Jahren **Hans Jörgler**. Hans gehörte zu dem Kreis, der im September 1954 unsere Ortsgruppe gegründet hat und war ebenfalls hauptsächlich während seiner Jugendzeit aktiv. Auch er hielt uns bis zu seinem Tode die Treue.

Wir werden Hans, Karl-Valentin und Werner ein ehrendes Andenken bewahren! Unser Mitgefühl gebührt den Hinterbliebenen.

-wn-